



www.blatt-der-stadt.de

Kein Planspiel

Mats Grieger leitet
Jugendlandtag in
Düsseldorf souverän

Seite 4

Story-Teller

Stadtanzeiger sucht
Ihre Geschichte
zum Lieblingsgericht

Seite 12

Schmuckkasten

Germania Westerwiehe
freut sich auf neuen
Multicourtplatz

Seite 22

Gewählt

Mario Lücke neuer
Oberst der
Bokeler Schützen

Seite 29



**HEIRATEN WIRD
2025 FARBIGER**

Seite 22/23

RIETBERGER Stadtanzeiger



Gold-Stücke

Titelfoto: RSA/Peine

Glanzvolle Auftritte: Tribute an Sting, Phil und Bono

Seite 8

Feucht-fröhlicher Sessions-Auftakt am 11. im Elften

Grafschaftler Karnevalisten und Gäste starteten voller Elan in die 5. Jahreszeit in der Emsstadt

Rietberg (dg). Mit einem stärkenden Frühstück begann der Tag um 9.00 Uhr im Café Mün-te. 90 Plätze waren schnell vergeben und die Stimmung erwartungsfroh bombig. Das änderte sich auch nicht als mit dem frischen Kaffee drinnen, draußen der Regen kam. Pünktlich zum Rathaus ging nicht – zu feucht. Also drängte alles was noch Platz fand, zur offiziellen Sessions-Eröffnung ins Café. Auf die Minute genau brach befreiender Jubel aus, als Präsident Holger Hanhardt die letzten Sekunden herunter zählte und die Rietberger Jäger aus dem Repertoire heimischer Karnevalslieder die Gefühlswelle musikalisch anheizten. Großartiger Moment, Narrenaugen strahlten, alle waren schunkelnd auf



Pünktlich um 11:11 Uhr befreiter Jubel bei den Grafschaftlern, wetterbedingt noch im Café Mün-te. Dicht gedrängt standen die Narren auf zwei Etagen.

Fotos: RSA/Rehling (6), GKGR (1)



Mega Stimmung vorm Rathaus. Kinderprinzenpaar Leo I. Stücker / Juliane I. Nordmann, Tollitäten Julian I. Vertkersting / Kathrin Eusterbrock, mit BM Andreas Sunder, Bettina Hüllmann und Melanie Breimann.



Ein Prosit auf die neue Session.



Großer Schlossorden an Andreas Goeke als Dank für seinen Einsatz im Rietberger Karneval.



Am Nachmittag bei Henke: Tollitäten-Tropfen als Stimmungsdiesel.

Betriebstemperatur, als sei gestern erst Aschermittwoch gewesen. Getreu dem Sessions-Motto: „Beim Paukenschlag, die Sau flippt aus, es wackelt jedes Fachwerkhaus“. Petrus hatte ein Einsehen mit der fröhlichen Schar, schloss die Himmels-Schleusen und lies die Narren trockenen Fußes zum Rathaus ziehen. Für einen Wochentag eine beachtliche große Zahl in Ornaten und Uniformen, an Prinzenpaaren, Elferräten, Altweiber, Garden, Fanfarenzug, Rietberger Jäger und den Gästen „Emsnarren“ aus Schöning, „1. AKC Mastholte“, „Westerwieher Karnevalsverein“ sowie „Blau und Weiß Westenholz“. Ein buntes Narrenbild bevölkerte den Platz vorm Rathauseingang, mit humorvoller Spannung erwartet vom „Oberbürgermeis-

ter“, Andreas Sunder und Rietbergs neuem Kämmerer Florian Kapp. An beide ging auch die besorgte Frage des Präsidenten, ob beim 11-Mio.-Haushaltsloch wenigstens Freibier für den 11.11. berücksichtigt sei. „Wie immer zum Start der Narrenzzeit – steht ein Fässchen Bier für

Als drinnen Kaffee kam kam draußen Regen

euch bereit“, konterte Sunder in seiner gelungenen Reim-Re-de. Fanfarenzug und Rietberger Jäger luden als Stimmungsgaranten zum Schunkeln und Singen ein, bis Bettina Hüllmann und Melanie Breimann als aktive Altweiber-Präsidenten, mit Kittel, Schürze und Bürsten, zur obligatorischen Steinpflege animierten.

Wenn die Session die gleiche Power ausstrahlt wie ihr Auftakt, dann wird's eine wunderbare karnevalistische Zeit. Mit dem Schwung der Freude feierten die Grafschaftler am Samstag, den 16.11. in der Cultura gleich weiter. Eintritt frei für die Bürger, kleines Bühnenprogramm, Dank und Auszeichnungen an viele Mitglieder sowie die ehrenvolle Verleihung des „Goldenes Torres“ an Ruth Krüger. „Ihr Einsatz kennt keine Grenzen. Ob als Tänzerin, Büttendrednerin oder kreativer Kopf hat sie den Verein geprägt“, hob der Präsident in seiner Laudatio ihre Verdienste hervor. Zurecht die höchste Auszeichnung der Grafschaftler an die Vollblut-Karnevalistin.

Weitere Bilder im Netz



Symbolisch für wachsende Weisheit polierten Andreas Sunder (v. li), Bettina Hüllmann, Bertwald Adrian (Ortsvorsteher) und Melanie Breimann den großen Granitstein.



Freut sich über das „Goldene Tor“, Multitalent Ruth Krüger. Geehrt vom Präsidenten-Trio Roland Breimann (Vize), v. li., Holger Hanhardt, Thomas Hildebrand (Vize).

Pflanzaktion für den „Living Forest“ am Schlingfeld

Ecosphere-Projekt lädt zum Mitmachen ein – Diversität der Bäume – Sozialflächen eingeplant

Neuenkirchen (rdp). Die Jungbäume stehen bereit, um einen neuen Wald mit hoher Diversität entstehen zu lassen. Das junge Projekt Ecosphere am Schlingfeld mit dem Gründerhepaar Dominik Schlüter und Dorothea Oehme lädt alle Interessenten zur Teilnahme an der Pflanzaktion „Living Forest“ vom 29. November bis 1. Dezember ein.

„Ziel ist es, die Biodiversität zu fördern und einen nachhaltigen Lebensraum für zukünftige Generationen zu schaffen“, erklärt Dominik Schlüter. Gemeinsam mit Freiwilligen würden Bäume gepflanzt, die nicht nur CO₂ binden, sondern auch Lebensräume für zahlreiche Tierarten schaffen sollen. Vor einem Jahr haben die Vorbereitungen begonnen, als Freunde die ersten Pflanzen Zuhause vorgezogen



Dorothea Oehme und Dominik Schlüter mit Sohn Constantin vor dem großelterlichen Hof im Schlingfeld.



Auf dieser Freifläche findet vom 29.11. bis 1.12. eine Pflanzaktion statt, bei der rund 8.000 Bäume gesetzt werden sollen.

haben. Eine Baumschule hat wegen Umzugs 8.000 Bäume gespendet. Die Vielfalt sei groß, freut sich Dorothea Oehme: Laubbölzer, Nadelhölzer, Nuss- und Obstbäume, aber auch Gemüse werden die 1,8 Hektar große Fläche bereichern. „Wir halten auch Sozialflächen frei, denn wir wollen Raum schaffen für Menschen, die dort Zeit ver-

bringen und sich austauschen“, möchte Schlüter ein nachhaltiges Projekt schaffen: „Ein experimenteller Ort, an dem wir Neues ausprobieren.“ Bereits am Freitagmorgen werden sich 40 Schülerinnen und Schüler am „Living Forest“ beteiligen. Ab dem Nachmittag besteht diese Möglichkeit für alle Interessierten. „Es ist für

alle offen. Schön wäre es, wenn sie Gerätschaften wie Spaten, Schubkarre oder Gießkannen mitbringen, und vielleicht ein wenig Gartenerfahrung haben“, laden Oehme und Schlüter ein.

Lesen Sie mehr über das Ecosphere-Projekt online auf der Homepage des RSA.

Seit über 12 Jahren **GOLDANKAUF – RIETBERG** Fachbetrieb für Edelmetalle

Aktionsangebot: bis zu 20% mehr für Ihr Altgold und Zahngold!

Zahngold-Aktion (auch mit Zähnen)



Goldschmuck-Aktion (auch kaputten)



Der Goldpreis eilt von Rekord zu Rekord. Wenn man sich schon von seinem Gold trennen muss, dann soll das Edelmetall wenigstens das Geld bringen, was es wirklich wert ist. Schauen Sie in Ihren Schubladen, Schatullen usw. Wer noch Gold aus Großmutter's Zeiten besitzt und nicht mehr daran hängt, kann jetzt bei GOLDANKAUF-RIETBERG zum Tageshöchstpreis verkaufen. Wir haben uns seit langem auf den Ankauf von Gold & Edelmetallen spezialisiert und beraten unsere Kunden persönlich, kompetent und seriös.

Ankauf von:

- *Altgold
- *Bruchgold
- *Zahngold
- *Gold- & Silbermünzen
- *Platin & Palladium
- *Gold- & Markenuhren
- *Silberschmuck
- *Silberbesteck
- *Zinn
- *SOFORT BARGELD

Unser Service:

- *Reparatur von Schmuck
- *Batteriewechsel
- *Große Auswahl an Trauringen
- *Verlobungsringe
- *Hausbesuch bis 50km möglich



Goldankauf Rietberg

Rathausstr. 52 . 33397 Rietberg . Tel: 05244/4032987 / 017661015371
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-17 Uhr. Sa: nach Absprache



Bis zu 25% Rabatt auf Trauringe

Neutral und überparteilich den Jugendlandtag geleitet

Rietberger Mats Grieger: ein echtes Demokratie-Training und mehr als nur ein Planspiel

Rietberg (rdp). „Diese intensiven Tage im Parlament machen die jungen Menschen zu Botschafterinnen und Botschaftern der Demokratie.“ – diese Worte von NRW-Landtagspräsident André Kuper kann der Rietberger Mats Grieger nur unterschreiben. Der fast 18-Jährige leitete ein Wochenende als Präsident den Jugendlandtag in Düsseldorf. „Das war mehr als

nur ein Planspiel. Denn unsere Beschlüsse werden im ‚echten‘ Landtag als Anträge behandelt“, freute sich Mats Grieger. Die Förderung der mentalen Gesundheit sowie ein verstärkter Fokus auf Wirtschaftsthemen im Schulunterricht werden alsbald die Fraktionen im Landtag beschäftigen und somit auch im Landtag diskutiert.

Politisch ist der junge Rietberger, der auf dem privaten Gymnasium Marienschule Lippstadt kurz vor dem Abitur steht, schon lange interessiert. Im Jugendparlament der Stadt Rietberg hat er Anfang des Jahres mitgewirkt, gehört der Schüler und Jungen Union an und ist Mitglied der Telekom-Stiftung „Digitalisierung der Schulen“. Über Julia Wimmelmeier aus Mastholte, die den letzten Jugendlandtag geleitet hatte, kam er zur Bewerbung an André Kuper. „Neutral und überparteilich“ müsse seine Aufgabe als Jugendlandtags-Präsident sein, auch wenn er – wie im echten politischen Leben – der CDU-Fraktion angehöre, stellte Kuper ihm seine Aufgabe vor.

Seit 2008 – mit Corona-Unterbrechung – lädt der NRW-Landtag ein, rund 2.500 Jugendliche haben die Möglichkeit, sich in der Politik auszuprobieren, bisher ange-



Landtagspräsident André Kuper mit Mats Grieger. Foto: Landtag

nommen. Für Mats Grieger begonnen die Tage in Düsseldorf mit der Außenpräsentation. Dazu gehörten Pressekonferenz, Interviews bei WDR5 und EinsLive sowie der Dokumentationsbeitrag für das Landtag-Video. Die Jugendlichen trafen sich dann in einer Jugendherberge, wo sie in den vier Tagen auch wohnten. „Auch hier war die Atmosphäre fraktionsübergreifend sehr

gut. Ich kann es nur empfehlen, am Jugendlandtag teilzunehmen“, fasst Mats Grieger zusammen.

Der erste Tag ging mit Workshops „Demokratie-Training“ und Redekultur weiter. Am Abend trafen die jungen Politiker dann im Landtagsgebäude auf die Abgeordneten u.a. mit Innenminister Herbert Reul. Der Freitag begann früh mit Fraktionssitzungen, dann speziell für den Jugendlandtagsvorsitzenden und seine drei Stellvertreter eine Einweisung in die Technik des Landtags und Agenda des Tages. Grieger nahm dann noch am Wissenschaftsausschuss teil, in dem „mentale Gesundheit“ anstand. „Am Abend nochmal Fraktionssitzung, bei der die Redner benannt wurden.“ Wiederum folgte am Samstag eine Fraktionssitzung und um 10 Uhr läutete Mats Grieger standesgemäß mit einer Glocke die Sitzung im Plenarsaal

ein – im Übrigen eigenständig. Neben den beiden festen Punkten wurde noch eine aktuelle Stunde (30 Minuten) mit dem Thema „Radikalisieren Soziale Medien die jungen Menschen“ einberufen.

Der Politik wolle er treu bleiben, ist sich Mats Grieger sicher. „Auf Berufspolitikern hinzuarbeiten, sei schwierig und nicht vorhersehbar“, so der Rietberger, aber Lokal- und Landespolitik liegen ihm am Herzen. Das seien kurze Wege, nahbar und greifbar. Und man könne die persönlichen Kontakte zu den Menschen halten und Ziele schneller umsetzen. „Es macht mir Spaß mich zu engagieren.“ Bildungspolitik liegt ihm am Herzen. Da bringe er auch gern Aspekte aus Norwegen ein, denn seine Mutter sei Norwegerin. Was empfiehlt er der Politik? Ehrlichkeit und Sachthemen – und nicht nur Personen – und Inhalte anzunehmen.

Neue Kurse der Ballschule

Rietberg. Die HSG Rietberg-Mastholte bietet in Rietberg zwei kostenlose Kurse für Kinder im Alter von 6-8 Jahren. Beginn für den 4-wöchigen Mädchenkurs ist Mittwoch, 20.11.2024 Sporthalle Schulzentrum Rietberg, Treff 15.00, Ende um 16.45 Uhr. Beginn für den 4-wöchigen Jungenkurs ist Freitag, 22.11.2024 Sporthalle Schulzentrum Rietberg, Treff 15.30, Ende um 17.15 Uhr.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Spaß an der Bewegung- Sportkleidung, Sportschuhe mitbringen. Das Motto lautet: „Mehr Bewegung für mehr Kinder!“. Die HSG ist Kooperationspartner der Heidelberger Ballschule. Anmeldung nicht erforderlich, Informationen zum Kursangebot bei: Daniela Becker 0173/9145764 oder <http://www.hsg-rietberg-mastholte.de/>.

Kerzenreste für die Ukraine

Rietberg. Die Caritas-Konferenzen der Stadt Rietberg rufen zum Sammeln von Kerzenresten auf. In der Ukraine steht der nächste Kriegswinter bevor. Die Caritas-Konferenzen der Stadt Rietberg möchten Kerzenreste sammeln. Daraus werden „Büchsenlichter“ gefertigt, eine kleine alternative Licht- und Heizquelle. In der Zeit vom 29. November bis zum 14. Dezember können Kerzen an folgenden Stellen abgegeben werden:

Bokel - Frischmarkt, Kirchstraße; Mastholte - Kleiderladen und Warenkorb, Rietberger Str. 82 a (donnerstags von 14.30 - 16.00 Uhr); Neuenkirchen - Caritas-Kleiderstube, Ringstr. 10 (montags und donnerstags von 15.30 - 17.00 Uhr); Rietberg - Carla - Caritas-Boutique, Rügenstr. 1 (montags von 14.30 - 16.00 Uhr) ; Varense - Bäckerei Liening, Gastwirtschaft Hesse und Fa. Sampl; Westerwiehe Bäckerei Niermann.



Die bundesweite Initiative
für mehr Lebensqualität
in jedem Alter.

Gesundheit braucht **MUSKELN**



**GESUNDHEITS
ZENTRUM
RIETBERG**

**Beschwerden vorbeugen oder verringern.
Stabil bleiben in allen Lebenslagen.
Fit und beweglich für alle Ihre Pläne.**

Trainierte Muskeln geben nicht nur die nötige Stabilität, um Beschwerden vorzubeugen und Stürze zu verhindern, sie stärken auch das Immunsystem. Zudem ist das Training nachweislich gut für das Gehirn und sorgt für die Ausschüttung von Glückshormonen.



JETZT STARTEN UND BIS ZU 120 € SPAREN.*

inklusive Gesundheits-Check mit Messung Ihres aktuellen Muskel-Status sowie wertvollen Gesundheitstipps von Prof. Dr. Ingo Froböse und Dr. Alexa Iwan zu Muskeltraining und Ernährung/Abnehmen.

GESUNDHEITZENTRUM RIETBERG

Tiergartenweg 9 | 33397 Rietberg

Telefon: 05244 918 96 38

gesundheitszentrum-rietberg.de

gesundheitszentrum.rietberg@web.de





26 junge Erwachsene der Klasse 10d erwarben im Frühsommer des Jahres 1979 an der Städtischen Realschule in Rietberg das Zeugnis der mittleren Reife. 21 davon trafen sich äußerlich und vor allem mental nur leicht verändert jetzt auf der Hofstelle von Alwin Hartkamp wieder. Organisiert hatten das Treffen Werner Lilienbecker, Doris Hollenhorst (eh Möller) und Andreas Panreck. Es wurde ein gelungener Abend, an dem so manches Histörchen aufgewärmt wurde: Klassenfahrten nach Borkum (1975), an den Walchsee und auf die Zugspitze (1978).



Die Schulkinder der ersten Klasse an der Grundschule am Varenseiler Standort wurden mit neuen Fahrradhelmen ausgestattet, damit auf ihren Schulwegen für mehr Sicherheit gesorgt ist. Zur Freude aller Kinder und des Schul-Fördervereins haben uns in diesem Jahr die Firmen Tricolor Malerbetrieb und Vorderbrüggen Bau GmbH großzügig dafür unterstützt. Die Übergabe erfolgte an der Schule in Begleitung der Klassenlehrerin Gabriela Beckmann, Christian und Manuel Vorderbrüggen und Damen von Fahrrad Fulland.



Der Heimatverein Rietberg hat wieder einen Meilenstein erreicht: Wolfgang Stroop, zweiter Vorsitzender des Vereins, konnte stolz verkünden, dass der Verein nun die beeindruckende Marke von 600 Mitgliedern überschritten hat. Dieser Zuwachs zeigt das kontinuierlich wachsende Interesse an den Aktivitäten des Heimatvereins und würdigt die engagierte Arbeit der inzwischen über 80 aktiven Vereinsmitglieder. Marcus Miesler ist das 600. Vereinsmitglied. Er ist nicht nur tief mit der Geschichte der Stadt verbunden, sondern auch ein Freund der modernen Kommunikation. Besonders angetan zeigte er sich von dem digitalen Archivierungsprojekt „Heimat Digital“.



Zum 9. Mal fand in den Herbstferien die Sparkassenhandballschule statt. Die Handballakademie von Klaus Feldmann war zu Besuch bei der HSG Rietberg-Mastholte mit den Trainern Mathias Kornes und Jonas Suchalla. Die Handballschule richtet sich an Mädchen und Jungen der E-Jugend und bietet an drei Tagen abwechslungsreiches Training: Vielseitige Koordinationsübungen und viele verschiedene Spiele mit Hand und Schläger.

In diesem Jahr waren nicht nur die Mädchen und Jungen der HSG dabei, sondern auch E-Jugendliche vom TV Wiedenbrück und der SG Neuenkirchen/Varenseil. Insgesamt nahmen 33 Mädchen und 26 Jungen an der Handballschule teil.

Die Sparkassenhandballschule wird im nächsten Jahr vom 23.10. bis Sa. 25.10.2025 stattfinden.

Der Volkstrauertag sei ein Tag des Gedenkens – an alle Opfer von Krieg und Gewalt, an die Menschen, die ihr Leben verloren haben in stockdunklen Stunden der Menschheitsgeschichte, betonte Bürgermeister Andreas Sunder in einer Feierstunde zum Volkstrauertag in der Rietberger Pfarrkirche. Gemeinsam mit dem 2. Vorsitzenden der Schützengilde André Nordmann und Hauptmann René Heller (Betreuungsstelle für Zivilberufliche Aus- und Weiterbildung der Westfalen-Kaserne der Bundeswehr in Ahlen) legte er in der Pfarrkirche einen Kranz nieder.



Foto: privat

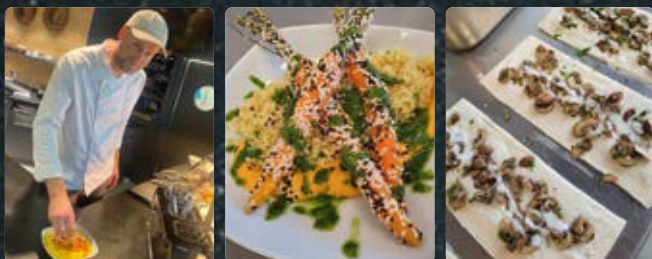
Neuer Glanz in der Markthalle: Ein junger Spitzenkoch verzaubert die Mittagspause



Rietberg – Inmitten des Essbahnhofs lockt ein besonderer Duft: Die Markthalle, traditionell für ihre frischen Waren und das lebendige Treiben bekannt, wird nun auch zur Anlaufstelle für Genießer auf der Suche nach einem besonderen Mittagstisch. Möglich macht dies der junge Spitzenkoch Sebastian Brinkhaus aus Rietberg, der ab sofort die Mittagsküche der Halle leitet. Nach mehreren Jahren in der gehobenen Gastronomie bringt Sebastian seine Erfahrung und Leidenschaft in das neue Angebot der Markthalle ein. Sein Ziel? Qualität und Genuss ohne Zusatzstoffe zu einem fairen Preis – und das mitten im geschäftigen Alltag.

Ein festliches Menü für Weihnachten

Pünktlich zur Weihnachtszeit legt Sebastian noch eins drauf und bietet ein spezielles Festtagsmenü an. „Wir wollen unseren Kunden und ihren Gästen ein hochwertiges Weihnachtsmenü für Zuhause anbieten, damit sie sich auf andere wichtige Dinge konzentrieren können oder ihren Weihnachtsabend einfach in vollen Zügen genießen können.“, erklärt Sebastian. Geplant sind Gerichte, bei denen er besonders auf die Qualität der Zutaten setzt, die allesamt von ausgewählten Erzeugern stammen. Das Menü wird sorgfältig zusammengestellt, um den Gästen ein Erlebnis zu bieten, das nachhaltig in Erinnerung bleibt.



Tradition und Innovation in einem Konzept

Getragen wird das Projekt von der Familie Könighaus, die schon lange für den **Essbahnhof** und ihre hochwertige Auswahl an Produkten bekannt ist. Die Kombination von rustikalem Marktplatz und moderner Küche schafft eine Atmosphäre, in der traditionelles und gehobenes Handwerk aufeinandertreffen. Die Könighaus-Familie legt dabei großen Wert darauf, dass nur die besten Produkte auf den Tisch kommen – und Sebastian weiß genau, wie man daraus kulinarische Highlights zaubert.



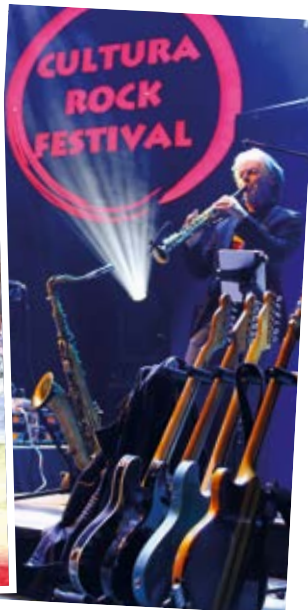
Vorschau auf 2025: Essbahnhof-Events und Catering

Für das kommende Jahr plant das Team bereits weitere Events. Neben saisonalen Menüs und Themennachmittagen wird es auch Cateringgenuss privat oder geschäftlich geben. Denn auch für die kulinarischen Highlights Zuhause oder im Unternehmen hat Sebastian viele Ideen. Er bietet ein Catering für bis zu 50 Personen an. Ob traditionell oder ausgefallen, ob einfach oder umfangreich – Er freut sich mit hochwertigen Lebensmitteln, die Veranstaltungen der Gäste zu bereichern.

Die Markthalle soll nicht nur ein Treffpunkt für den Wocheneinkauf, sondern auch für Genießer werden, die auf der Suche nach einem besonderen Erlebnis sind. Das neue Konzept kommt bei den Gästen gut an. Stammgäste freuen sich, dass der beliebte Treffpunkt in Rietberg sich weiterentwickelt und dabei trotzdem seine Bodenständigkeit bewahrt. „Es ist toll, dass ich hier nicht nur richtig frisches Obst und Gemüse kaufen kann, sondern jetzt auch noch kulinarisch verführt werde. Manchmal sind es Dinge die sehr traditionell und simple sind aber auch verrückte Dinge, die ich mir so Zuhause gar nicht selbst zubereiten würde.“, sagt Joanna.

Der **Essbahnhof** zeigt eindrucksvoll, dass sich Qualität, Tradition und moderne Gastronomie nicht nur verbinden lassen, sondern zusammen neue Maßstäbe setzen können.





Beste Stimmung hoch zwei

Rock-Doppelpack im Jubiläumsjahr

Rietberg (ap). Was für ein Jubiläum – zwei mal volles Haus im Rundtheater an der Ems, zweimal erstklassige Tribute-Bands, zwei mal ein bestens aufgelegtes und erwartungshungriges Publikum. Das Cultura Rock Festival feierte in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen und so fand die beliebte Veranstaltung gleich an zwei aufeinanderfolgenden Tagen mit gleichem Programm statt. So hatten zum Jubiläum doppelt so viele Rockfans Gelegenheit sich ein Ticket zu sichern, freute sich Kulturrig-Geschäftsführer Johannes Wiethoff. Hochkarätige Rockmusik war garantiert, denn Ideengeber Michael Beckhoff hatte für die Jubiläumsshow seine persönlichen Highlights aus den vergangenen Shows auf die Bühne gebeten.

Als erstes begeisterte die Police- und Sting-Tributeband „Reggatta de Blanc“ das Publikum und heizten mit Hits wie „Englishman in New York“ oder „Every Breath You Take“ richtig ein. Facettenreich und musikalisch auf höchstem Niveau präsentierten sie einen Hit nach dem anderen und ließen niemanden mehr still an seinem Platz stehen oder sitzen. Als zweiter Act betrat „Phil“ – die Phil Collins und Genesis

Tribute Show – die Bühne in der cultura. Frontman Jürgen „Phil“ Mayer hat nicht nur optisch viel Ähnlichkeit mit dem Original, auch der Sound, den die elfköpfige Band lieferte, klang absolut authentisch. Pure Freude an der Musik und eine gigantische Bühnenpräsenz war direkt spürbar. Der Funke sprang von Song eins an auf das Publikum über und es wurde fast durchgängig mitgeklatscht und mitgesungen. Eines der Highlights war sicher „I Can’t Dance“ bei dem „Phil“ in goldener Jacke durchs Publikum zog.

Als dritter und letzter Act brachten die „Achtung Babies“, eine U2 Tribute Band, die Bühne im Rundtheater zum Beben. Sie zogen mit Songs wie „Sunday, Bloody Sunday“ oder „With Or Without You“ die Gäste in ihren Bann. Abschließend lässt sich in diesem Sinne nur sagen – was für ein „Beautiful Day“.

Die Fans der beliebten Veranstaltung dürfen sich übrigens freuen – auf Grund der positiven Resonanz ist das Festival für 2025 wieder an zwei Tagen geplant. Auch wenn das Line-Up noch nicht feststeht – für Samstag sind die Tickets bereits vergriffen.

Fotos: RSA/Peine





Familie Könighaus setzt auf Nachhaltigkeit: Obst und Gemüse im Essbahnhof mit Nachlass

Jeden Samstag ab 14:30 Uhr möchte der **Essbahnhof** alle frischen Produkte ausverkaufen. Die Familie **Könighaus** bietet hier Obst und Gemüse an, das sie zuvor auf den Wochenmärkten in Osnabrück und Wiedenbrück angeboten hat – mit einem attraktiven Nachlass von 20 Prozent. Ihr Ziel: Lebensmittelverschwendung entgegenzuwirken und frische Produkte auch noch am Ende der Woche für jedermann erschwinglich anzubieten.

„Es ist uns wichtig, dass unsere Lebensmittel, die mit viel Sorgfalt ausgewählt und produziert werden, nicht ungenutzt bleiben“, erklärt Maik Ebbesmeier. Nachhaltigkeit ist für die 3 Geschwister, die das Unternehmen in 4. Generation leiten, mehr als nur ein Trend – es ist eine Herzensangelegenheit, die auch ihre Mitarbeiter teilen. Die Angestellten bringen eigene Ideen ein, um den Umgang mit Lebensmitteln weiter zu optimieren.

So können Besucher der Markthalle frische und abwechslungsreiche Vitamin Säfte genießen, die Gabi mit viel Leidenschaft zubereitet. Diana, die seit Eröffnung 2018 zum **Essbahnhof** Team gehört, lebt ihre Leidenschaft für das Backen aus und sorgt für eine vielfältige Auswahl an köstlichen Kuchen. So bietet der **Essbahnhof** nicht nur nachhaltige Produkte, sondern auch einen genussvollen und gesunden Anlaufpunkt für die ganze Familie.



Öffnungszeiten

Di, Mi, Do, Fr	8.00 - 18.00 Uhr
Sa	8.00 - 16.00 Uhr
So & Mo	Ruhetag

Anfahrt

Essbahnhof - Markthalle Rietberg
Böckersstraße 26 | 33397 Rietberg | 05244/9758415
📍 /essbahnhof | www.essbahnhof.com



Adventsfrühstück im Café

Varensell. Der Seniorenkreis St. Marien Varensell trifft sich am Dienstag, den 3. Dezember, um 9.30 Uhr zum Adventsfrühstück im Cafe Münte in Rietberg. Auf die Gäste wartet ein vielseitiges Frühstück.

Das Café ist ebenerdig und damit gut mit Rollatoren zu erreichen. Preis pro Person 24,50 Euro, inkl. einer Überraschung.

Am Donnerstag, den 12. Dezember, besucht der Seniorenkreis den Weihnachtsmarkt in Warendorf, der hochwertiges Kunsthandwerk anbietet.

Die Abfahrt ist um 15 Uhr ab Kirchplatz Varensell, die Rückfahrt ist für 19 Uhr geplant. Anmeldung ab sofort möglich bei Monika Schwarzenberg (Tel. 05244/928550).



Geistlicher Abend im Advent

Varensell. Am 1. Adventssonntag, 1. Dezember, lädt Matthias Stumpe, Dekanatsreferent, zum Geistlichen Abend im Advent ein. Das Thema lautet „Nach dir halte ich Ausschau, Ps 5,4“. Von 19.00 bis 21.30 Uhr sind alle herzlich eingeladen, sich in der Abtei Varensell, Hauptstraße 53, 33397 Rietberg-Varensell in den Advent einzustimmen.

Der Abend wird mit einem gemeinsamen Gebet in der Kirche beginnen. Nach diesem Komplet mit den Schwestern werden vier Workshops angeboten, die im Laufe des Abends ausgewählt werden können.

In seinem Workshop spricht

Pfarrer George Nicolae Stefan über die Spiritualität der Ikonen, Lieder zum Zuhören und Mitsingen präsentiert die A-Capella-Band analog, Schwester Lioba Dellian lädt zu einem lebendigen Zugang zu einem biblischen Text ein und Meinolf Bathe von der Planetariumsgesellschaft OWL hält nach den Sternen Ausschau.

Der Veranstalter bittet um Anmeldung unter Telefon: 05241/222950-0 oder E-Mail: dekanat@rietberg-wiedenbrueck.de. Der Abend ist kostenlos.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.rietberg-wiedenbrueck.de

Gemütliche Einstimmung auf die dunkle Winterzeit

KLJB und Grün-Weiß Damen laden wieder ein

Varensell. Aller guten Dinge sind drei – und somit dürfen sich die Varenseller auf die dritte Runde des Winterglühens freuen, das am 30. November viele Gäste ab 17 Uhr an das Sportheim Varensell locken wird. Die KLJB Varensell und die 1. Damenmannschaft des SC GW Varensell laden erneut ein, um in die Winterzeit einzustimmen.

In den beiden letzten Jahren ist das Winterglühen auf große Resonanz gestoßen. Bis zu 600 Besucher wurden gezählt. Ab 17 Uhr geht das bunte Treiben in gemütlicher Atmosphäre los. Vor dem Sportheim sind verschiedene Stände aufgebaut. Lichterketten und weihnacht-

liche Deko sorgen für eine vorwinterliche Stimmung.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls wieder bestens gesorgt. Die Auswahl ist riesig: Crêpes, Pommes, Currywurst und natürlich eine vegetarische Alternative, kalte und heiße Getränke. Ein Meterpokal mit „Heißer Pflaume“ steht zur Verfügung und eine Tombola lockt die Besucher mit tollen Gewinnen.

Für die musikalische Untermauerung sorgt in diesem Jahr DJ David Lux. „Kommt und feiert mit uns“, freut sich das Organisationsteam der KLJB (Katholische Landjugendbewegung) und der Fußballdamen des SC Grün-Weiß Varensell.

Auto-Waschpark

Textile Waschstraße · SB-Waschplätze · SB-Portalanlagen · Tankstelle

Viel Spaß beim Varenseller Winterglühen!



A. WESTERBARKEI

Heizöl · Diesel · Autogas · Schmierstoffe

Jetzt neu:
Pellets



Autorisierter
Händler

Wiedenbrücker Straße 33 · 33415 Verl-Varensell

Tel.: 05246 - 35 40 und 02944 - 12 57



Varenseller WINTERGLÜHEN

30. November 2024

– Anzeige –



Das Organisationsteam des Varenseller Winterglühen mit Fabian Hesse, Larissa Gerling, Kim Breulmann und Ann-Sophie Hemmersmeier.

Foto: privat



Auch der Nikolaus wird in Varensell wieder zu Gast sein und zur guten Atmosphäre beitragen.

Fotos: RSA/Archiv

**Wir wünschen schöne Stunden
beim Varenseller Winterglühen!**

**Landwirtschaftlicher
Lohnbetrieb & Tiefbau
Matthias
Dreisewerd**

Flitterweg 9 · 33397 Rietberg
Telefon 05244/5686
m.dreisewerd@t-online.de

Ihr Partner für:

- ✓ Bodenbearbeitung
- ✓ Düngung
- ✓ Bestellung
- ✓ Futterernte
- ✓ Getreide-/Strohernte
- ✓ Bagger-/Erdarbeiten
- ✓ Transportarbeiten



**SCHÖNE STUNDEN
BEIM WINTERGLÜHEN!**

**Auto-Service
Wittenstein**

- + SERVICE RUND UM'S AUTO
- + UNFALLINSTANDSETZUNG
- + GLASSERVICE
- + KLIMASERVICE
- + KFZ-REPARATUR

INHABER: RALF SETTER
KFZ-TECHNIKER-MEISTER

TELEFON 05244/2597 · E-MAIL: INFO@AS-WITTENSTEIN.DE
WORTSTRASSE 20 · 33397 RIETBERG-VARENSSELL



Carsten Waldmann

**Schöne Stunden
beim Winterglühen!**

Schellertstr. 35
33397 Rietberg
Tel. 05244-5106
Fax 05244-903864

Ihr Partner für:
Markisen
Rollladen
Terrassendächer
Garagentore
Elektro-Antriebe

**Schöne
Stunden**

Steinkamp

**beim
Winter-
glühen!**

Baumaschinenverleih
Erdarbeiten · Kanalschlüsse · Abbruch
Grundwasserabsenkung
Minibagger · Radlader · Rüttelplatten
Clipper · Stützen · Aufzüge · Gerüstböcke
Bosch-Hammer · Betonmischer

Rietberg · Eiserstraße 124
Tel. 0 52 44 / 56 03 · Mobil 01 72 / 567 88 72
www.steinkamp-baumaschinenverleih-erdarbeiten.de

Tiroler Nusskuchen darf bei Geburtstagen nicht fehlen

Sonja Hemmersmeier bewahrt Tradition ihrer Großmutter – Hochsaison im März und April

Varensell (rdp). Nusskuchen hat für Sonja Hemmersmeier eine große Tradition. Denn sie backt heute nicht nur zu allen Familiengeburtstagen die sogar verfeinerte Variante „Tiro-

ler Nusskuchen, sondern Nusskuchen weckt bei ihr auch Erinnerungen an die Kindheit und an schöne Stunden mit der Großmutter.

„Meine Oma wohnte in Bokel und hatte große Haselnussbäume im Garten. Da haben wir dann die Nüsse in Säcken gesammelt und anschließend mit der Handmühle gemahlen“, blickt Sonja Hemmersmeier, die gelernte Gärtnerin ist und jetzt im Vertrieb im Biohof Mertens arbeitet, zurück. Daraus hat die Oma einen saftigen Nusskuchen gezaubert, der immer schnell seine Abnehmer fand. Den Nusskuchen habe es dann schon immer zu den Geburtstagen in der Familie gegeben. „Jetzt mache ich die Tiroler Variante auch mit Schokolade.“

Beim amtierenden Königspaar von Varensell – denn Ehemann Ulrich schoss im August den Vogel, ist der Nusskuchen beim Geburtstag Pflicht. Ohne Nusskuchen ist es kein richtiger Geburtstag. „Der Kuchen steht schon am Morgen frisch da und alle sind gespannt, dass das Geburtstagskind endlich anschneidet“, freut sich Sonja Hemmersmeier,



Sonja Hemmersmeier backt seit Jahren für alle Familien-Geburtstage einen Tiroler Nusskuchen, der zum Fest mittlerweile erwartet wird. Fotos: RSA/Pfaff

er, dass die alte Tradition beibehalten wird. Einen weiteren Grund für Jubel gab es zudem in diesem Jahr noch um Tochter Ann-Sophie, die als Mai Königin gekürt wurde.

Im März und April ist dann Hochsaison für den Tiroler

Nusskuchen. Gleich vier der sechs Familienmitglieder haben in dieser Zeit Geburtstag. „Ich backe auch gern, auch für viele Gäste“, verrät Sonja Hemmersmeier, die die alte Backform ihrer Mutter zum Geburtstagskuchen nutzt. Nur

die Nüsse werden nicht mehr im Garten eingesammelt, sondern frisch gemahlene Nüsse eingekauft. Serviert wird das Gebackene dann auch feierlich. Blumen gehören dazu. „Als unsere Kinder noch klein waren, haben wir den Tisch auch mit Luftballons geschmückt.“

Zuhause schmeckt es immer noch am besten

Traditionell fährt Familie Hemmersmeier im Frühjahr auch gern in den Skiurlaub. Serfaus in Österreich ist das beliebte Ziel. Als eine ihrer Töchter dort ihren Geburtstag feierte, hatte Sonja Hemmersmeier im Hotel zu diesem Anlass extra einen Nusskuchen bestellt. Das Urteil der Tochter: „Zuhause schmeckt der selbstgemachte Kuchen doch viel besser.“ Ein liebevolleres Prädikat kann es für Sonja Hemmersmeiers Tiroler Nusskuchen nicht geben.

RSA sucht Ihre Story zum Gericht

Rietberg. Der Rietberger Stadtanzeiger lädt Sie, liebe Leserinnen und Leser, ein, mitzumachen und zum Story-Teller zu werden. Mit dieser Ausgabe beginnt eine RSA-Serie, in der wir die eigentliche Übersetzung Storyteller aus dem Englischen „Geschichten-Erzähler“ aufgreifen, aber etwas verfeinern: Sie haben eine Story – eine Geschichte – zu einem Gericht, das bei Ihnen Tradition hat oder hinter dem ein besonderes Erlebnis steckt, und das Sie dann auf dem

„Teller“ – ob gekocht, gebacken, gegrillt oder gebraten – präsentieren können.

Ein Rezept mit Familientradition, eine Köstlichkeit zu Feiertagen, ein Eintopf für Veranstaltungen, ein Gericht aus alter Freundschaft zu Mensch, Region oder Anlass – gern nehmen wir ihre Ideen auf und berichten in Text und Bild. Melden Sie sich oder geben Sie uns einen Tipp unter: Redaktion Stadtanzeiger Rietberg, Tel. 05244/9609192 oder redaktion@peine-design.de



TIROLER NUSSKUCHEN

Zutaten für 1 Portion:

200 g	weiche Butter oder Margarine
180 g	Zucker
6	Eiweiß
6	Eigelb
250 g	Haselnüsse, gemahlene
125 g	Mehl
1 TL	Backpulver
1 TL	Zimt
200 g	Schokoladenraspel

einige Spritzer Zitronensaft
evtl. Kuchenglasur (Schokolade)
Fett für die Form

Zubereitung:
Eiweiß steif schlagen. Eigelb, Butter und Zucker in einer weiteren Schüssel schaumig rühren. Dann die gemahlene Haselnüsse, Mehl, Zimt, Backpulver und den Zitronensaft unterrühren. Zum Schluss die Schokoladenraspel und den Eischnee vorsichtig unterheben. Die Masse in eine gefettete Gugelhupfform o. ä. füllen.
Im vorgeheizten Backofen bei 170°C ca. 65 Min. auf der mittleren Schiene backen.



Zehn festlich dekorierte Stände sorgen für Atmosphäre

Adventsmarkt lädt alle Generationen ein – Viele Geschenkideen und kulinarische Genüsse

Neuenkirchen. Der Adventsmarkt in Neuenkirchen verspricht wieder ein vorweihnachtliches Highlight zu werden. Am 30. November und 1. Dezember 2024 öffnen sich wieder

die Tore in der Neuenkirchener Dorfmitte für alle Besucherinnen und Besucher, die auf der Suche nach festlicher Stimmung, Geschenkideen und kulinarischen Genüssen sind.

Inmitten einer malerischen Kulisse werden zehn festlich dekorierte Stände aufgebaut sein. Doch der Adventsmarkt hat weit mehr zu bieten als nur Einkaufsmöglichkeiten. Die „Alte Volksschule“ öffnet ebenfalls ihre Türen und präsentiert dekorativen Adventsschmuck sowie selbst

produzierte Delikatessen in gemütlichem Ambiente.

Am Samstagabend um 18.30 Uhr wird unter anderem der Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Rietberg den Markt mit besinnlichen Klängen erfüllen. Der Adventsmarkt wird von erneuten Klängen des Posaunenchores begleitet. Eine

wunderbare Gelegenheit, gemeinsam die vorweihnachtliche Zeit zu genießen.

Ein Highlight für Groß und Klein ist der Besuch des Nikolaus am Sonntag um 17 Uhr. Zudem sorgen ab 14.30 Uhr Musikkabarett und Kinder- und Jugendbeiträge für eine festliche Atmosphäre.

Am Samstag, 30. November, beginnt der Adventsmarkt um 16 Uhr und findet seinen gemütlichen Ausklang gegen 22.30 Uhr.

Am Sonntag, 1. Dezember, öffnen sich die Tore des Adventsmarktes um 14 Uhr, bevor die Stände um 19 Uhr ihre Pforten schließen.

Reger Betrieb am Bahnhof

Fahrtage der Modelleisenbahner am 1. Advent

Die Interessengemeinschaft Modelleisenbahn IGME 2000 e.V. veranstaltet zum 1. Adventswochenende die Schau- fahrtage in der Adventszeit, bei dem sie der Öffentlichkeit wieder den Fortschritt ihrer Anlagen vorstellt.

War beim letzten Fahrtag im Sommer das neue Bahn- betriebswerk zwar schon in voller Ausdehnung zu sehen, kann man es auf den Schau- fahrtagen am 1. Adventswochen- ende nun auch im ausgiebigen Betrieb bestaunen. Der bereits vollzogene Lückenschluss vom großen Bahnhof „Rietkirchen“ hin zu den Wagenhal- len der Rollenden Landstraße lässt eine vollautomatische Ro- La-Verladung zu, bei der LK- W's und Sattelzüge wie von Geisterhand auf die Waggon- gefahren werden, um hucke- pack über das Schienennetz be- fördert zu werden und dann bei Ankunft des Zuges diese wie- der verlassen um ihren Weg über das Straßennetz fort zu führen. Der spektakuläre Feu- erwehreinsatz des „Car-Sys- tem“ bildet daneben ein wei- teres Car-System-Highlight, der bei den Besuchern ob klein



Foto: privat

oder groß große Bewunderung auslöst.

Die Fahrdienstleiter der PC-gestützten Steuerungen für die Züge lassen den Zu- schauern über 50 Züge in einer dichten Zugfolge bestau- nen. Gezeigt werden Züge in maßstäblichen Längen von bis zu 3,5 Metern, von denen eini- ge wieder zum ersten Mal auf der Anlage stehen. Bezüglich des Landschaftsbaus ist so eini- ges durch die Zuschauer ins Leben zu rufenden „Knopf- druckaktionen“ hinzugekom- men. Mittlerweile hat der Ver- ein eine über 20 Mitglieder starke Jugendabteilung. Die Fahrtage finden in der al- ten Volksschule statt.

www.becker-baustoffe.de

Becker **B** Baustoffe

Renovieren Ihr guter Partner am Bau!
Sanieren 33397 Rietberg • Lange Straße 71-73
Neubauen Tel. (0 52 44) 92 06-0
Ausbauen Fax (0 52 44) 92 06-66

Schöne Stunden **DOGAN Clean** beim Adventsmarkt!

REINIGEN. VERTRAUEN. WOHLFÜHLEN.

- ✓ Unterhaltsreinigung
- ✓ Grundreinigung
- ✓ Bauendreinigung
- ✓ Treppenhauseinigung

+49 5244 - 90 530 97
+49 170 - 990 38 74
info@dogan-clean.de
www.dogan-clean.de
Friedenstraße 8
33397 Rietberg
Inh. Gülden Dogan

Funkenmeier

Heizungsbau-, Lüftungsbau-, Gas- u. Wasserinstallateurmeister
Gebäudeenergieberater im Handwerk

F

- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Lüftungsbau
- Energieberatung (Energieausweis)
- Kundendienst

Lange Str. 74 - 33397 Rietberg - Tel. (0 52 44) 53 31 - Fax 59 81

Manfred Knaup zielsicher neuer König der Könige

St.-Johannes-Schützenbruderschaft: Sonja Schnieder bestätigt ihre Treffsicherheit erneut

Druffel. Ende Oktober veranstaltete die St.-Johannes-Schützenbruderschaft Druffel ihr jährliches König-der-Könige-Schießen auf dem Schießstand im Bür-

gerhaus mit über 40 ehemaligen Königinnen und Königen. Dabei setzte sich Manfred Knaup in einem engen Rennen auf den Sperrholzvogel gegen seine Mitstreiter durch.

Er regierte gemeinsam mit seiner Frau Rita die Bruderschaft im Jahr 2016 als Königspaar Manfred I. und Rita II. Der Nachmittag begann mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken, das vom amtierenden Königspaar Ulrich und Anita Wittreck mit ihrem Thron organisiert wurde und bei dem Schützenfestfilme aus den vergangenen Jahrzehnten zu sehen waren. Beim anschließenden Schießen kümmerten sich die beiden Schießmeister Markus Himmeldirk und Thomas Siek um einen reibungslosen Ablauf. Zunächst galt es bei dem von den beiden Jungschützenmeistern Dominic Hermes und Tobias Erlei gebauten Vogel die



Der neue König-der-Könige Manfred Knaup mit seiner Frau Rita und das amtierende Königspaar Ulrich und Anita Wittreck zusammen mit ehemaligen Königinnen und Königen der Bruderschaft. Foto: privat

Insignien zu treffen. Dabei stellte Sonja Schnieder, die im Vorjahr gleich alle drei Insignien heruntergeholt hatte, er-

neut ihr Können unter Beweis und traf den Apfel schon mit dem vierten Schuss. Die Krone sicherte sich Josef Peitz, Kö-

nig im Jahr 2003 und das Zep- ter ging an Josef Großvollmer, der die Bruderschaft im Jahr 2008 regierte.



Wohnen auf einer Ebene.

gute, ruhige Wohnlage in Rietberg, Bungalow, Baujahr 1973/74, auf 720 m² Kaufgrundstück, ca. 134 m² Wohnfläche, südlicher Garten, Vollkeller mit Tiefgarage

Kaufpreis: € 320.000

Bedarfsausw.: 276,3 kWh/(m² · a) EEK: H Öl
■ Ursula Kreft, 05241/9215-14, Objekt-Nr.: 4160 G



Viel Platz für die junge Familie!

Gute Lage im reinen Wohngebiet in Rietberg in zweiter Reihe. Großzügige Maisonnette-Wohnung im Zweifamilienhaus, Baujahr 2005, 3 ZKB, Abst., WC mit Balkon + 2 Zimmer im Spitzboden mit Duschbad, ca. 131 attraktive Wohnfläche, Garage **Kaufpreis: € 319.000**

Verbr.ausw.: 113 kWh/(m² · a) EEK: D Gas, Bj. 2005
■ Ursula Kreft, 05241/9215-14, Objekt-Nr.: 1784 R



Neubauwohnung in Rietberg-Mitte!

4ZKB im OG (ca. 87 m² Wfl.) bequem mit dem Aufzug zu erreichen, energieeffizient mit KfW55 Standard, Erdwärmepumpe, angenehme Fußbodenheizung **Kaufpreis: € 359.200**

■ Ursula Kreft, 05241/9215-14, Objekt-Nr.: 1758 R

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen Ursula Kreft sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.

SKW HAUS & GRUND
Immobilien GmbH

Strengerstr. 10 • 33330 Gütersloh •
05241/92150 • www.skw.immobilien

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr 2025.



HEINZELMÄNNCHEN

Gebäudeservices. Schnell. Qualifiziert.

Unser Team besteht aus **erfahrenen** und **geschulten Mitarbeitern**, die flexibel auf Ihre persönlichen Bedürfnisse eingehen können.

UNSER SERVICE BEINHALTET:

- Unterhaltsreinigung
- Fenster- und Rahmenreinigung
- Fassadenreinigung
- Bauabschlussreinigung

Gebäudemanagement

- Garten- und Parkanlagenpflege
- Winterdienst
- Hausmeisterdienste
- Sicherheitsdienst und Werkschutz
- Brand- u. Wasserschadensanierung

IHRE **ZUFRIEDENHEIT**
IST UNSER ZIEL.

SIE RUFEN,
WIR KOMMEN!

Tel.: 05246 / 8378-0

www.dieheinzelmännchen.com

Mit kreativem Blick zu neuen Perspektiven in Rietberg

VHS-Kreativkurs: Auch die Anfängergruppe lernte die richtigen Kniffe von Peter Woitschikowski

Rietberg (rdp). „Altbekanntes neu gesehen – mit kreativem Blick durch Rietberg“, so lautet nicht nur der Titel des VHS-Kreativkurses am Sonntag, 1. Dezember, ab 10 Uhr in Rietberg, sondern es steckt auch viel von der Philosophie

von Fotografenmeister Peter Woitschikowski (67) darin. Die Stadt mit anderen Augen sehen, mit einem Perspektivwechsel ein attraktives Bild bekommen und damit Fotos für „immer und ewig“ interessant halten.

Peter Woitschikowski (Leiter der Foto-AG der VHS-Reckenberg-Ems) ist in Gütersloh geboren, war als Fotografengeselle in München und hat seine Meisterprüfung vor der Handwerkskammer OWL gemacht. Seit über 30 Jahren arbeitet er mit der VHS zusammen. Am 26. Januar zeigt er in Wiedenbrück die Ausstellung „Voyage“ mit mikroskopischen Fotos.

Einen Eindruck konnten am zweiten November-Sonntag die Teilnehmenden des Anfängerkurses in Rietberg gewinnen. Die eigene Kamera und die Möglichkeiten, die sich technisch bieten, kennenlernen, war der erste Schritt. In welchem Zusammenhang stehen Blende und Zeit? Wie kann der Blick für die richtige Objektivwahl zwischen Weitwinkel und Tele geschärft werden? Nach der Theorie in den VHS-Räumen im Sparkassen-Giebel ging Woitschikowski mit dem Team auf Motiv-



Fotografenmeister Peter Woitschikowski (l.) zeigte den Teilnehmerinnen des VHS-Kurses in Rietberg die richtigen Kniffe.



Die Pietà an der Klosterkirche war eine fotografische Herausforderung für die Anfänger-Gruppe, die neue Blickwinkel entdecken sollte.

suche durch die Innenstadt. Die Aufgabenstellungen waren definiert: das selbe Motiv mit offener und alternativ kleiner Blende, das Motiv aus Distanz und aus der Nähe.

„Perspektive schafft man nicht, in dem ich nur am Zoom drehe“, betonte Peter Woitschikowski, dem selbst Portrait-, Reportage- und Naturfotografie mit Schwerpunkt Makro-

und Mikro am Herzen liegen. „Rietberg ist eine Fachwerkstatt im Grünen, also muss ich das auch ins Bild holen“, zeigte der Fotograf Kniffe, wie eine kleine Grünpflanze das Motiv positiv verändern kann. „Oder arbeiten Sie mit Spiegelungen. Jedes geparkte Auto bietet dazu die Möglichkeit, die Spiegelung des Daches auszunutzen – ohne das Auto zu berühren.“

Mit einem Vordergrund schaffe man schon ein kreatives Bild, so dass Gebäude auch ganz anders wirken. „Das können Menschen, Pflanzen oder Spiegelungen sein“, so Woitschikowski, der diese Umsetzung auch am Motiv „Pietà vor der Klosterkirche“ sehen wollte. Dunkles Kunstwerk mit herbstlichen Hintergrund eine knifflige Herausforderung.

Hippies in der cultura

Rietberg. Was wäre der 28. Dezember ohne die 17 Hippies in Rietberg? Bereits zum 12. Mal kommen die Vollblutmusiker am Jahresende zu ihrem „ostwestfälischen Lieblingspublikum“ und präsentieren – in Rietberg oft als Weltpremiere – Neues und Highlights aus ihrem Repertoire. Auf einer Vielzahl von akustischen Instrumenten zaubern die Berliner auf unterhaltsame Weise einen beeindruckenden Mix von Genres und Klängen.

POLSTERMÖBEL WERKSVERKAUF

06. + 07. Dezember 2024



Jeden Freitag
von 12.00-17.00 Uhr
zusätzlich geöffnet.

Einzelstücke | Fotomuster | Ausstellungsstücke | Prototypen & Auslaufmodelle

Adresse:

Zeisigstraße 7
33378 Rheda-Wiedenbrück

Öffnungszeiten:

Freitag
09:00 bis 17:00 Uhr

Samstag
09:00 bis 13:00 Uhr

3C DAS SOFA



Gemütliche Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit

Martinsspiel und Budenzauber locken Jung und Alt zum Elisabethmarkt nach Westerwiehe

Westerwiehe (sst). Eine gemütliche Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit bot der Westerwieher Elisabethmarkt im Ortskern des Geflügeldorfes. Der heimelige Markt rund um die St.-Laurentius-Kirche gibt im Rietberger Land wie immer den Startschuss für die Zeit der gemütlichen Büdchen mit Lichterketten, Glühweinduft und Kerzenschein.

Angefangen mit dem traditionellen Martinsspiel, welches Ortsvorsteher Detlev Hanemann moderierte, kam in der Dämmerung vor der St.-Laurentius-Pfarrkirche direkt die passende Stimmung auf. St. Martin, der von Ulli Brinkhaus gespielt wurde, kam passend zur Geschichte auf seinem Pferd ums Feuer geritten und half mit seiner Mantelteilung dem Bettler (Stefan Steinberg) nicht zu erfrieren. Die vielen Kinder, die sich mit ihren bunten Laternen und Eltern um das Feuer ge-

stellt hatten, schauten gebannt zu und konnten, neben der tollen Show, in puncto Nächstenliebe eine Menge lernen. Im Anschluss öffneten auch die Buden auf dem Elisabethmarkt.

Umfangreich und kreativ präsentierte sich besonders das Angebot an Dekorations- und Geschenkeideen sowie Handarbeiten für die bevorstehende Weihnachtszeit. Im Sorti-

ment der Handarbeitsgruppe befanden sich etwa Topflappen, Körnerkissen, zarte Puppenkleidung, gestrickte Mützen und selbstgemachte Marmeladen sowie Kekse. Als engagierte Helfer stellten sich wieder viele Mitglieder der örtlichen Vereine beim Elisabethmarkt in den Dienst der guten Sache. Der Elternrat des Kindergartens krenzte an beiden Tagen Kinderpunsch und Flammkuchen. Die Landfrauen kochten Suppe und boten ihre herzhaften Pufferken an. Bei den Messdienern gab es herzhaftes Crepes und die Grundschule hatte viele weihnachtliche Geschenkideen parat. Rustikal wurde es mit Holzofenbrot, Vanillekipferl und Pfefferstuten am Stand des Backhauses Johannleueling. Die Beach Boys waren ebenfalls am Start und boten mit Feuerzangenbowle und Cornhole sowohl für Jung als auch für Alt jede Menge an.



St. Martin (Ulli Brinkhaus. re.) hat auch in diesem Jahr mit dem Bettler (Stefan Steinberg) den Mantel geteilt. Fotos: RSA/Steinberg



Nordmann- und Blautannen bis 4 m vorrätig

Verkauf ab Feld an der B 64 in Rietberg, Kreuzung Theresienstr. / Nähe TTF-Markt

Weihnachtsbäume

• Nordmann-Tannen frisch ab Feld zum Selberschlagen und eine große Auswahl an gesägten Bäumen

ab 06.12. auch sonntags

ab 25,00 €

Weihnachtsbaumkultur Fächterschnieder, Tel. 0170 / 27 86 924

Wie wünschen eine schöne Adventszeit!



RIETBERGER Stadtanzeiger

Führung liefert Anekdoten rund ums große Fest

Weihnachtsrundgang startet am 13. Dezember

Rietberg. Um das große Fest zum Jahresende ranken sich zahlreiche Mythen und Rituale. Jeder feiert Weihnachten auf eine eigene Art und Weise, wobei viele Traditionen schon jahrelang innerhalb der Familie weitergegeben wurden. Auch in Rietberg gibt es spezielle Weihnachtstraditionen. Diese und auch heimische Weihnachtsbräuche stehen im Mittelpunkt der „Rietberger Weihnachtsführung“ am Freitag, 13. Dezember, so eine Pressemitteilung der Stadt Rietberg.

Spannendes und Anekdotten rund ums Weihnachtsfest erfahren die Teilnehmer von Gästeführerin Brunhilde Kohls. Der Rundgang durch die festlich geschmückte Innenstadt beginnt um 17 Uhr am Vorplatz des ehemaligen Franziskanerklosters an der Klosterstraße und dauert zwischen 1,5 und 2 Stunden. An verschiedenen Stationen werden weihnachtliche Traditionen sichtbar. Ein Zwischenstopp wird an „Rabeas Café“ an der Rathausstraße eingelegt. Dort lässt sich Konditormeisterin Rabea Schnitger über die Schulter schauen und verrät sicher auch das eine oder andere leckere Geheimnis – Kostprobe und Rezept inklu-

sive. Der Abschluss ist im Heilmathaus. Dort bekommen alle Teilnehmer einen Gutschein, mit dem sie sich im Anschluss vielleicht auch gemeinsam einen Glühwein oder alkoholfreien Punsch auf dem Rietberger Adventsmarkt schmecken lassen können.

Bei der Führung können bis zu 20 Teilnehmer dabei sein. Die Kosten betragen 10 Euro pro Person inklusive einem Glühwein/Punsch. Eine Buchung ist möglich über den Online-Shop auf der Internetseite www.gartenschau-park-rietberg.de/besucherinfos/ticketshop.html oder in der Touristikinformati-on, Rathausstraße 38, Tel. 05244 986-38001.

Nikolaus kommt zweimal zum Kaffeeklatsch

Große Nachfrage: zusätzlicher Termin am 6. 12.

Rietberg. Aufgrund der großen Nachfrage nach Eintrittskarten für die Kaffeeklatsch-Nachmittage im Emsbräustübchen gibt es einen zusätzlichen Termin für den leckeren und zugleich unterhaltsamen Kaffeenachmittag in der kleinen Schaubrauerei im Gartenschau-park: Am

Motto: „Wir singen Weihnachtslieder“

Freitag, 6. Dezember, heißt es noch einmal „Der Nikolaus kommt“. Der Kaffeeklatsch findet in der Zeit von 15 bis etwa 17 Uhr statt. Passend zum Termin statet der Nikolaus der geselligen Runde einen Besuch ab, teilt die Stadt Rietberg mit.

Für die Kaffeenachmittage am 30. November und 11. Dezember, die beide unter dem Motto „Wir singen Weihnachtslieder“ stehen, gibt es nur noch einige Restkarten. Der Kaffeeklatsch am 5. Dezember, bei dem ebenfalls der Nikolaus vorbeischaun wird, ist aus-gebucht. Tickets gibt es zum Preis von 16,90 Euro pro Person in der Touristikinformati-on oder über den Online-Shop des Gartenschau-parks auf www.gartenschau-park-rietberg.de.

Im Preis enthalten sind neben der Programmgestaltung durch die Gästeführer ein Stück Torte, Kaffee, frisch gezapftes Bier oder Prosecco und der Parkeintritt.



Der geschmückte Baum am Rathaus ist eine der Stationen der weihnachtlichen Stadtführung. Foto: Stadt Rietberg

Advents-ausstellung

Sonntag, 24. November,
von 12 - 17 Uhr.
Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!



Kraut & Rosen

Blumen für jeden Anlass · Inhaberin Angelika Protte
Mastholter Str. 4 · 33397 Rietberg · Tel. 0 52 44 93 90 89 · Fax 0 52 44 93 91 60



Ab jetzt wird es wild und weihnachtlich im Frischelädchen

- neue Truhen
- neue Artikel
- tolle Angebote

Entenbrust in Orangenmarinade

Wildspezialitäten aus der Region

Rinderroastbeef und Rinderfilet

Öffnungszeiten Frischelädchen: Mi.-Fr. 9.00-18.00 Uhr & Sa. 8.00-12.30 Uhr
H. Knaup GmbH & Co. KG · Merschweg 29 · 33397 Rietberg · Tel. 05244/980634



LichterHimmel-Kirche

Westerwiehe. Adventliche Frühschichten – ein besonderes, meditatives, Impuls gebendes, Format des Gottesdienstes – haben Tradition in Rietberg. Auch in diesem Jahr hat der Sachaus-

schuss (SA) Liturgie für die Adventszeit solche Gottesdienste vorbereitet. Sie finden mittwochs in der Adventszeit um 18 Uhr in der LichterHimmel-Kirche St. Laurentius in Westerwiehe statt.

Deko-Adventskranz mit Tannengrün

Ø 50 cm **7,99**

Naturkränze – feine oder grobe Äste

Ø 30 cm **5,99**

Ø 38 cm **9,99**

Ø 48 cm **15,99**

LED-Lichterketten

warmweiß oder klassisch warm, Kabel, 8- Std.-Timer + Dimmer, für Innen und Außen

von 40er – **4,99** bis 720er – **24,99**

Echtwachs-Led-Stabkerze

creme, mit Timer, 2 Stück **4,99**

Alles zum Backen

Backpapier

20 Zuschnitte oder Rolle 8 m **0,99**

Backpinsel oder Teigschaber

ab **1,99**

Teigrolle aus Holz

..... **2,99**

Metallausstechförmchen

6 Stück **2,59**

Nussknacker

..... **2,99**

Achten Sie auf unseren großen Weihnachtsprospekt am Wochenende in Ihrer Tageszeitung und auf Social Media!

oder folgen Sie uns auf Social Media!



Super Schnäppchen

Sonderposten · Importpartien

33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3

33397 Mastholte, Alte Landstraße 8
Vinnemeier GmbH



Adventssingen in der Cultura

Rietberg. Die Möglichkeit, gemeinsam mit Freunden und der Familie das Weihnachtsfest einzuläuten, bietet auch in diesem Jahr wieder das Rietberger Adventssingen in der Cultura. Bereits zum dritten Mal lädt der kulturig e. V. mit der Graf-schaftler Karnevalsgesellschaft Rietberg zum weihnachtlichen Rudelsingen ein. Für den pas-

senden musikalischen Rahmen sorgt Pianist Markus Maurer. Alle Gäste dürfen sich auf tolle Überraschungen und weitere vorweihnachtliche Aktionen für Jung und Alt freuen. Die Organisatoren weisen darauf hin, dass die Kinder in der ersten Hälfte im Mittelpunkt stehen werden.

Foto: privat

Apfelsinenaktion der KjG

Neuenkirchen. Am 23. November lädt die KjG St. Margareta Neuenkirchen zur diesjährigen Apfelsinenaktion ein. Engagierte Mitglieder werden durch die Straßen ziehen und frische Apfelsinen verkaufen, um die heilpädagogische Wohngruppe in Rietberg zu unterstützen. Die Wohngruppe begleitet Kinder und Jugendliche mit geistiger, körperlicher oder komplexer Mehrfachbehinderung und bietet ihnen von Geburt bis zum 18. Lebensjahr barrierefreies Wohnen, sowie umfassende Unterstützung an. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen die Wünsche, Möglichkeiten und individuellen Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen. Ziel ist es, sie auf ihrem Weg zu größtmöglicher Entwicklung und

Entfaltung zu begleiten und ihnen eine bestmögliche Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Die KjG sucht Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, die bei dieser gemeinnützigen Aktion helfen möchten. Interessierte können am Aktionstag, den 23. November um 9.30 Uhr zum Jugendheim kommen. Wer möchte, kann gerne einen Bollerwagen mitbringen, um die Apfelsinen leichter transportieren zu können. Die Apfelsinen kosten 0,80 Euro pro Stück, und eine komplette Kiste ist für 24 Euro erhältlich. Der gesamte Erlös geht als Spende direkt an die Wohngruppe, die sich um die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen kümmert.



„Haus der Vereine“ in Sudhagen

Delbrück. In den Zeiten knapper Kassen und angespannter Haushaltslage hält Sudhagen weiter an dem ambitionierten Vorhaben fest, ein Haus der Vereine im Ort entstehen zu lassen. Das Gebäude ist geplant auf dem städtischen Grundstück des neuen Sportplatzes in Sudhagen. Die Idee wird getragen von dem Ziel, das Leben auf dem Dorf noch attraktiver zu gestalten, damit dient das Gebäude als Begegnungszentrum für Alt und Jung. Es wurden schon sehr ordentliche Spenden aus der Industrie und auch durch den personalisierten Klinker-Verkauf generiert. Der

Wille anzupacken und mitzuhelfen, zeige den starken Zusammenhalt im Ort, betonen die Organisatoren. Nun steht die nächste Spendenmöglichkeit an. Die Baumschule Franzsander, Kiebitzweg 21, 33129 Delbrück-Sudhagen stellt im Rahmen des Tannenbaum-Verkaufs am 2. Advent (7. und 8. Dezember) die Flächen zur Verfügung, so dass der Förderverein einen kleinen Weihnachtsmarkt inkl. Waffel-, Bratwurst- und Glühweinverkauf gestalten kann. Der Erlös geht direkt in die Finanzierung des Hauses der Vereine Hagen. Foto: privat



Weihnachtsmarkt von Pro Arbeit

Rietberg. In der Vorweihnachtszeit verwandelt sich das von Pro Arbeit betriebene Haus der Beratung und Bildung mit Secondhand-Verkauf in der Bahnhofstraße 40 in eine stimmungsvolle Winterwelt. Ein gemütlicher Weihnachtsmarkt am Samstag, 7. Dezember, zwischen 9 und 13 Uhr bietet neben dem nachhaltigen Gebrauchtwaren-Sortiment weitere Möglichkeiten zum Stöbern und Genießen. Hochwertige Secondhand-Waren von Weihnachtsdeko bis hin zu Geschenkideen werden zum Weihnachtsmarkt ergänzt von handgefertigten

Unikaten. „Bei der großen Auswahl an handgemachten Engeln und Sternen, Nikoläusen, Gestecken und vielem mehr findet bestimmt jeder etwas Passendes zum Verschenken oder Behalten“, verspricht Caren Bönhoff, Verkaufsleiterin des Secondhand-Geschäftes. Kinderpunsch und Plätzchen sorgen darüber hinaus für das leibliche Wohl, und dank einer Bastelaktion kommt auch bei den kleinen Gästen keine Langeweile auf. Selbstverständlich lädt ebenso das reguläre Sortiment des Secondhand-Verkaufs zum Bumeln und Shoppen ein.

Weihnachtsbäume in der Region



VERKAUF TÄGLICH ab dem 26. November
samstags & sonntags: frische Waffeln und Punsch

Andreas Franzsander

Kiebitzweg 21 · 33129 Delbrück-Sudhagen · Tel. 052 50/5 43 42
www.baumschulen-franzsander.de

Kleinemas

Familientradition seit 1914

Hackfleisch vom Schwein mehrmals täglich frisch 1kg ab 5,99€	Schweine-Filetköpfe 1kg 6,99€
Bruchware täglich frisch z.B. Snackinis, Cabanossi, Mettenden u.v.m. 1kg ab 4,49€	Jubiläumsbratwurst goldprämiert Stück 100g ab 0,698€
Frischer Nacken mit Knochen 1kg 5,79€	Mettenden 1. Wahl täglich frisch geräuchert 1kg ab 8,69€

Kleinemas Fleischwaren GmbH & Co. KG
 Industriestraße 35
 33415 Verl-Sürehelde
 Tel. 05246-921129

TEST 2024 2024 2024

DIREKT VERKAUF
MO-SA 8-18 UHR



kurz notiert...

Musical „Priscilla“

Rietberg. Am 27. Juni 2025 bietet der Heimatverein Rietberg eine Damenfahrt zur Freilichtbühne Tecklenburg an. Dort wird das Musical „Priscilla – Königin der Wüste“ gespielt. Karten können ab sofort telefonisch, unter der Telefonnummer 05244/74 79, bestellt werden. Die Bezahlung der Karten ist am Freitag, 13. Dezember, ab 15 Uhr im Heimathaus Rietberg, Klosterstraße 3 möglich. Die Fahrt kostet 75 Euro.

Plätzchen und Punsch mit kfd

Rietberg. Die kfd Rietberg lädt alle Frauen zu einem gemütlichen Nachmittag am Donnerstag, 28. November, in das Heimathaus ein. Beginn ist um 15 Uhr am Eingang des Skulpturen-parks an der Klosterstraße mit einem Besuch an der Skulptur des Hl. Franziskus. Danach geht es ins Heimathaus zu Plätzchen und Punsch, schönen Gesprächen und Singen von adventlichen Liedern. Zur besseren Planung wird bis zum 26. November um Anmeldung gebeten bei Birgit Peitzmeier, Tel. 904537 oder Michaela Kloock, Tel. 01577/4974849.

Jahresabschluss

Rietberg. Der Sozialverband VdK Rietberg lädt zum Vorweihnachtlichen Jahresabschluss am Samstag, 30. November, um 17.30 Uhr in die DRK-Begegnungsstätte ein. Hierzu sind alle Mitglieder sowie Angehörige und Freunde eingeladen. Anmeldeformalitäten/Infos unter Telefon: 0176-52970808 oder 0151-44544808

Abfallkalender fürs nächste Jahr wird nun verteilt

Rietberg. Schon jetzt werden die Abfallkalender der Stadt Rietberg für das kommende Jahr 2025 verteilt. Von Mitte November bis Mitte Dezember werden die mehrseitigen und farbigen Abfallkalender, die aus dem Hause Peine Design & Marketing stammt, nach und nach mit der Post in alle Haushalte verteilt. Außerdem steht der Kalender mit allen Terminen der



Müllabfuhr im Internet zum Download bereit.

Der Abfallkalender der Stadt Rietberg enthält alle konkreten Termine, welche Mülltonnen in welchen Straßen an

welchen Tagen geleert werden. Dazu kommen wichtige Hinweise zu Mülltrennung, Standorte der Sammelcontainer für Elektrokleingeräte sowie wichtige Telefonnummern rund um die Abfallsorgung. Außerdem sind alle Straßen im gesamten Stadtgebiet und die Einteilung in die Abfuhrbezirke aufgelistet. Die bleiben im neuen Jahr unverändert. Foto: RSA/Pfaff

Ein musikalischer Reisebericht mit Richie Arndt

Rietberg. Richie Arndt tritt am 4. Dezember im Ratssaal Rietberg auf und gastiert mit einem musikalischen Reisebericht. Denn Arndt reiste im vergangenen Jahr in den Süden der USA und begab sich auf eine weitere musikalische Spurensuche. Was könnte da näherliegen, als den „Soundtrack



of America“ zu erkunden – und der liegt in Tennessee mit seinen Musikmetropolen Memphis und Nashville. Die Reise führte ihn weiter nach „Sweet Home Alabama“, zu den Geburtsorten des Southern Rock in den Studios von Muscle Shoals, zu einem Gospeldienst. Foto: privat

Nachgefragt



Warum liegt Schnittholz direkt an der B64?

Rietberg (rdp). An der B64 im Streckenabschnitt zwischen den Abzweigen Triftstraße und Tiergartenweg ist für die Autofahrer auf der rechten Seite Fahrtrichtung Paderborn eine große Ansammlung von Baumschnitt nahe der Straße zu sehen. Warum dieser dort gesammelt wird, hat der RSA bei „Straßen NRW“ – Landesbetrieb für Straßenbau NRW – nachgefragt: „Unsere für diesen Bereich zuständige Straßenmeisterei Wiedenbrück nutzt diesen Bereich seit Jahren, um anfallendes Schnittgut zentral zu sammeln und von Fremdunternehmern häckseln zu lassen. Während der



Gehölzpflegesaison werden an weiteren zentralen Stellen vergleichbare Sammlungen angelegt. Der betreffende Bereich der B64 ist durch beidseitig vorhandene Waldflächen vor Sturm und Wind sehr gut geschützt. Zudem schützen beidseitige Wildschutzzäune vor ungewolltem Wildtierverskehr. Selbstverständlich halten wir die gesetzlichen Brut- und

Setzzeiten ein. Daher kann es passieren, dass diese Gehölzansammlung über mehrere Sommermonate vor Ort verbleibt. Die Fahrbahn der B64 ist in diesem Bereich ausreichend dimensioniert, sodass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gegeben ist“, so Maximiliane Plöger von der Pressestelle Straßen NRW. Foto: RSA/Pfaff

Tag der offenen Tür am GNR

Rietberg. Am Samstag, 30. November, lädt das Gymnasium Nepomucenum wieder zum Tag der offenen Tür ein. In der Zeit von 10 – 14 Uhr haben Schülerinnen und Schüler der aktuellen vierten Grundschulklassen mit ihren Eltern die Gelegenheit, Unterricht und Räumlichkeiten des Gymnasiums kennenzulernen. Die Veranstaltung beginnt mit einem gemeinsamen Auftakt in der Aula des Schulzentrums. Anschließend haben alle Besucher die Gelegenheit, die Schule in Rundgängen, auf einem „Markt der Möglichkeiten“ mit Schnupperunterricht oder in Präsentationen und Gesprächsrunden kennenzulernen. Dabei kann ein erster Eindruck vom Fächerangebot sowie von den Methoden und Fachinhalten am Gymnasium gewonnen werden.

Besonderes Augenmerk liegt auf dem Ganztagsangebot, das eine individuelle Förderung und abwechslungsreiche Unterrichtsgestaltung bietet. Die pädagogischen Konzepte sowie der Einsatz moderner Medien im Unterricht werden im Schnupperunterricht und Workshops vorgestellt.

Eltern und Kinder können sich so einen Eindruck von der pädagogischen Arbeit am GNR sowie deren Ziele und Wege zur Umsetzung verschaffen.

Für jüngere Geschwister wird eine Kinderbetreuung eingerichtet. Ein Mittagessen kann in der Mensa eingenommen werden, die in der Zeit zwischen 12.20 Uhr und 14.00 Uhr geöffnet hat. Für Interessierte bietet die Homepage schon vorab eine Fülle an Informationen: www.nepomucenum-rietberg.de



Open Stage im Laternchen

Neuenkirchen. Das nächste Open Stage findet am 22. November im „Laternchen“ in Neuenkirchen statt. Beginn ist um 20 Uhr. Als Opener wird das Duo „Heart Whisper“ mit Sonja Schürmann am Mikrophon und Sebastian am Piano mit verschiedenen Rock- & Pop-Covern begeistern. Sie spielen bekannte Songs und verleihen ihnen eine ganz persönliche Note. Um 21 Uhr beginnt die „offene Bühne“.

Der 1. Slot „Musicarealis“

sind der Gitarrist Frank_maj7 und die Sängerin Stella_VC. Stella ist ausgebildete klassische Sopranistin und Frank_maj7 kommt vom Blues. Das Ergebnis ist eine mitreißende Mischung aus hinreißendem Gesang mit akustischer Steel-string-Begleitung.

Der 2. Slot ist „Chris pur“. Chris spielt diesmal ohne seine „Friends“, präsentiert ohne Schnick und Schnack eine Handvoll Songs auf seiner Gitarre mit Gesang. Foto: privat

REISEBÜRO BEHRENS GIBT NEUE INSPIRATION

Haben Sie schon einmal von Luxus-zug-Reisen gehört?

Das Reisebüro Behrens bietet Ihnen beispielsweise mit der Fahrt an Bord des legendären Venice Simplon-Orient-Express ein Reiseerlebnis der ganz besonderen Art.

Fühlen Sie sich vom ersten Moment an in eine andere

Welt versetzt, sobald Sie an Bord dieser rollenden Legende auf Schienen gehen. Sie erwartet Perfektion, ein hochwertiges Interieur, erstklassiger Service und der Glanz vergangener Zeiten. Lassen Sie die Seele baumeln, während Sie in liebevoll restaurierten Originalwagen eine einzigartige Kurzreise durch Europa genießen. Es gibt Erlebnisse, die einem für immer bleiben – eine Reise im Venice

Simplon-Orient-Express gehört definitiv dazu. In Luxuszügen reisen Sie auch komfortabel auf weiteren Kontinenten. Entdecken Sie im Al Andalus das königliche Spanien, genießen Sie die Weiten Afrikas im Rovos Rail oder tauchen Sie ein in das farbenfrohe Indien bei einer Luxuszug-Reise im Deccan Odyssey.

Egal, für welchen Luxuszug Sie sich entscheiden – unvergessliche Momente voller fas-

zinierender Begegnungen und atemberaubenden Panoramen sind Ihnen gewiss!

FOLGEN SIE UNS GERN
AUCH AUF SOCIAL MEDIA!



Geme
informieren
wir Sie!



Inh. Petra Michels

Das Team für Ihren Urlaub!

**REISEBÜRO
BEHRENS**

Berliner Straße 49
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242/44 110

Klingelbrink 6
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242/23 54

www.reise-behrens.de



Die eindrucksvolle Germania-Sportanlage in Westerwiehe erhält mit dem Multicourtplatz ein weiteres Schmuckkästchen. Foto: privat

Ein Schmuckkästchen

Germania freut sich auf Multicourtplatz

Westerwiehe (rdp). Die Berkenheide in Westerwiehe erhält eine weitere Attraktion. Die Sportanlage von Germania – ohnehin schon ein Schmuckkästchen – eröffnet in den nächsten Wochen einen neuen Multicourtplatz, der nicht nur dem Verein zugutekommt, sondern auch offen für KiTa und Schulen ist. „Zugleich ist die 30 mal 15 große Anlage eine Entlastung für die Rasenplätze“, freut sich Robert Oesterschlink, 1. Vorsitzender der Germania, schon auf die Inbetriebnahme.

Gesucht wird allerdings noch ein Name für den Multicourtplatz. Dazu bittet der Verein um Vorschläge, die dem Qualitätsplatz gerecht werden. Rund 110.000 Euro hat der Platz gekostet, der mit Hilfe von Fördertöpfen, Spenden heimischer Unternehmen und Privatleuten, der Bürgerstiftung sowie Eigenleistung und Vermögen der Vereinskasse finanziert wurde.

Die Nähe zur KiTa und zur Grundschule in Westerwiehe sowie die Möglichkeit, die Anlage über den Fahrradweg gefahrlos zu erreichen, waren Argumente für

eine Förderung. Aber auch die Tatsache, dass der Platz nicht abgeschlossen und damit frei zugänglich ist, durch einen Spazierweg ständig Publikumsverkehr hat und beleuchtet wird, sorgten für öffentliche Unterstützung.

Für das Training der Germania-Teams birgt der Court auch viele Vorteile. Der Kunstrasen ist zu jeder Jahreszeit bespielbar. „Wir haben uns auch bewusst für nur drei Meter breite Tore entschieden, damit nicht nur auf das Tor ‚geballert‘, sondern das Passspiel vernünftig geübt wird“, betont Robert Oesterschlink.

kfd-Adventsfeier mit Senioren

Neuenkirchen. Die diesjährige kfd-Adventsfeier zusammen mit der Seniorengruppe Neuenkirchen findet am Mittwoch, 4. Dezember, ab 14.30 Uhr im Kolpinghaus Neuenkirchen statt. Einlass ist ab

14.00 Uhr, auch Männer sind herzlich willkommen. Die Karten zum Preis von 10,00 Euro können in der Zeit vom 23. bis zum 30. November in der Bäckerei Niermann erworben werden.“

Hochzeit – Verliebt, Verlobt, Verheiratet

Die richtige Wahl der Location

Rietberg. Die Entscheidung ist gefallen, der Antrag ist gestellt – nun stellt sich für das verliebte Paar die Frage, wann, wo und in welchem Rahmen werden wir die Hochzeit feiern? Um keine Überraschungen beim „schönsten Tag“ zu erleben, sollten zuvor einige Kriterien abgestimmt werden. Heiraten wir nur standesamtlich oder auch kirchlich? Beides an einem Tag oder müssen zwei Termine gefunden werden? Wenn dies als Paar und vielleicht sogar im Einvernehmen mit den Trauzeugen geklärt ist, dürfte die Auswahl der Location der nächste Schritt sein. Wie groß wird die Hochzeitsgesellschaft: Nur Eltern und Geschwister oder die besten Freunde? Oder werden

alle Verwandten, der gesamte Freundeskreis, vielleicht sogar Arbeits- und Vereinskollegen bedacht?

Welches Lokal, Restaurant oder andere Location bietet den nötigen Platz für alle Gäste? Möchten wir rustikal, festlich oder ganz außergewöhnlich feiern? Wie nah sind Standesamt und Kirche von der Location entfernt? Was lässt das persönliche Budget zu, wenn mit dem Ausrichter des Festsaaus über Dekoration, Menü, Getränke etc gesprochen wird? Gibt es bestimmte Hausregeln? Reichen die Parkplätze für die Gäste aus? Gibt es in der Nähe Übernachtungsmöglichkeiten? Soll es Musik bei der Feier und in der Kirche geben – ein DJ oder sogar Live-Band?



Events Hochzeiten Hotel Festsaal



Lippstädter Str. 5
33397 Rietberg-Mastholte
Tel.: 0 29 44. 14 42

Feiern im Hotel Adelmann
Träume werden wahr.

Bei Hochzeiten in unserem Festsaal haben Ihre Gäste viel Raum zum Feiern. Von einer kleinen Kaffeetafel bis zur großen Feier, mit bis zu 200 Gästen macht das Hotel Adelmann für Ihre Gäste alles möglich und zu einem unvergesslichen Erlebnis.




Sie finden uns auch bei Facebook & Instagram



Gut ausgestattet für Ihre Feier

- individuelle Einladungen, Menükarten und Danksagungen für jeden Anlass
- auch in Kleinstauflagen

Peine
DESIGN & MARKETING

Bokeler Str. 184 | 33397 Rietberg-Bokel
Tel. 0 52 44. 960 91-90 | info@peine-design.de



„Ganz in Weiß“ wandelt von Pastellfarben zu farbigem Outfit

Rietberg. „Ganz in Weiß mit einem Blumenstrauß“, besang einst Schlagerstar Roy Black seine Traumbraut. Auch wenn das Brautkleid nicht immer weiß war: Ende des 16. Jahrhunderts galt die Farbe schwarz als modisch oder in einigen Regionen galt bis ins 20. Jahrhundert, dass schwangere Frauen in Schwarz vor den Traualtar treten mussten. Doch weiß ist zumindest bei den kirchli-

chen Hochzeiten noch Tradition. Weiß sollte Reinheit und Jungfräulichkeit verkörpern. Zarte Pastelltöne haben das Weiß in den vergangenen Jahren vielfach abgelöst. Doch 2025 soll der Trend farbig sein. Sattes Blau, tiefes Grün, durchs klares Orange und sogar Goldtöne bestimmen nicht nur Dekorationen und Blumenarrangements, sondern setzen in der Brautmode Akzente.

Ein farbiges Brautkleid kann die Braut und ihre Ausstrahlung in den Vordergrund stellen. Bestimmte Farben betonen den Teint besser, sie bringen Frische. Es könnte aber auch sein, das farbiges Brautkleider Charakter oder Botschaften sogar verschlüsselt darstellen. Eine gute Farbberatung beim Kauf der Brautmode ist wichtig: Farben können auch kühl wirken, Hauptprobleme auf-

zeigen oder zu viel auftragen. Bei einer Mottohochzeit werden auch oft die Farbwünsche des Brautpaares vorgeschlagen. Ein weiterer Trend zeichnet sich für 2025 ab: Die Paare denken nachhaltiger: Umweltfreundlichkeit, lokale Nähe und Erreichbarkeit spielen neuerdings eine Rolle. Recyclebare Produkte und saisonaler Blumenschmuck ergänzen das ökologische Denken.

Individuelle Einladungen

Rietberg. Das Stichwort Nachhaltigkeit rückt 2025 noch weiter in den Fokus. Von Vintage- oder Second-Hand-Accessoires, über ökologische und saisonale Blumendeko bis hin zu recycelten Materialien für Hochzeitseinladungen, Menükarten und Danksagungen. Eine gute und individuelle Beratung für jedes Budget bietet zu diesem Thema der Fachbetrieb vor Ort. Dort kann man zudem die verschiedensten Materialien anschauen und anfassen. Besonders angesagt sind in der kommenden Saison Recyclingpapier, Samenpapier oder Papier aus ökologischen Grasfasern. Gestalterisch bleiben florale Elemente angesagt – aber auch ganz schlichte und minimalistische Designs rücken in den Fokus. Beim Fachbetrieb vor Ort können die Ideen des Paares ganz individuell besprochen und umgesetzt werden, so dass eine einzigartige Papeterie zur besonderen Tag entsteht.

Sternstunden der Gastlichkeit



Lütke w itte Gasthof

Dorfplatz 1 | 33129 Delbrück-Westenholz | Tel.: 0 29 44 - 12 68
info@luetkewitte.de | www.luetkewitte.de



**GÜTERSLOHER
BRAUHAUS**

WESTFÄLISCH — WELTOFFEN

Gütersloher Brauhaus
Unter den Ulmen 9
33330 Gütersloh
05241 - 25 166
www.guetersloher-brauhaus.de
chr.daume@guetersloher-brauhaus.de

„Die Erfahrung lehrt uns,
dass die Liebe nicht nur darin besteht,
dass man einander ansieht,
sondern auch dass man gemeinsam
in die gleiche Richtung blickt“

Antoine de Saint-Exupéry

**Familiär, persönlich
und individuell für Sie**

Räumlichkeiten
für 30 - 180 Personen










Teilpräsentation der Ausstellung als Dauerausstellung an Gewichten und Waagen, die im Heimatverein aufbewahrt und der Öffentlichkeit präsentiert wird. Frank Junge stiftet die Exponate aus seiner privaten Sammlung.



Schon mit ein wenig Stolz, ob der Stiftung der gewichtigen Jung-Sammlung, präsentiert der Heimatverein Exponatbeispiele. Wolfgang Stroop, (zweiter Vorsitzender) v. li, Frank Junge, Franz-Josef Laukemper, Reinhard Hochstetter.
Fotos: RSA/Rehling

Ein starkes Pfund für den Rietberger Heimatverein

Frank Junge stiftet seine Privatsammlung mit Volumenmaße, Waagen und Gewichten

Rietberg (dg). Wie so oft entwickeln Liebhaber eine außergewöhnliche Sammler-Karriere. So war es auch bei Frank Junge, der als 14-Jähriger von seinem Onkel, der beim Eichamt in Hamm arbeitete, das erste Gewicht als kleines Geschenk erhielt. Das entfachte bei dem jungen Frank eine brennende Sammlerleidenschaft, die rund 57 Jahre glühte und weit über 1.000 Exponate, aus 16 Ländern, zusammentrug. China, Russland, Ägypten, Marokko sind nur einige Beispiele. Eine gewichtige Lebensaufgabe, die sein Hobby war und ist, ließ ihn zum Experten reifen, der im Gespräch mit ihm ein Füll-

horn an faszinierendem Wissen ausschüttet. Beruflich war Frank Junge als Personaldisponent bei der Bundesbahn aktiv. Für die zweite Lebenshälfte ist er von Hamm nach Rietberg zu seiner Partnerin gezogen und freut sich, dass

Über 1.000 historische Exponate aus 16 Ländern

der Heimatverein seine wertvolle Sammlung schätzt und dauerhaft bewahrt. Dr. Reinhard Hochstetter hat sich im Kreis der Heimatfreunde dessen angenommen. Gemeinsam mit Frank Junge haben sie in den letzten Monaten eine Gesamtpräsentation konzipiert.

Geordnet nach Gewichten, Waagen, Volumenmaßen, Ellen und Zollstöcken, bietet sie einen reichhaltigen Überblick dieser seltenen Sammlung. Sie vermittelt die Jahrhunderte alte Entwicklung vom Messen und Wiegen in einer wissenschaftlichen Vielfalt: Vom Lot bis zum Quentchen, vom Scheffel bis zum Messbecher, vom englischen Glockengewicht bis zum bayrischen Schöpfmaß. Zu den ältesten Exponaten zählt laut Junge wohl ein Nürnberger Topf- und Einsatzgewicht von 1727. Ordnung in die individuellen Einheiten kam 1872 von der Zollunion mit der Umstellung auf metrische Gewichte. Im Detail wird der RSA in



Beispiel eines Nürnberger Einsatzgewichtes.

Abständen über die großartige Sammlung berichten. Besucher haben die Möglichkeit, dienstags von 14 bis 17 Uhr, ab sofort die Ausstellung zu sehen.

Wo drückt der Schuh?

Deine Meinung

für unser Wahlprogramm



Friedensandacht des Frauenchors

Bokel (rdp). In Zeiten, in denen der Wunsch nach Frieden immer wichtiger wird, setzte die Friedensandacht in St. Anna in Bokel ein besonderes Zeichen. Trotz vieler Angebote am Sonntag im Stadtgebiet waren zahlreiche Zuhörer in die Kirche gekommen, um mit tief sinnigen Friedenstexten und melodischen Klängen der Stimmen des Frauenchors Bokel den Ruf nach Frieden zu begehen. Unter der Leitung von Rita Funke (auch Klavier)

sorgten neben dem Frauenchor noch Annette Wördekemper (Flöte) sowie Mechthild Sieweken und Margret Wieth als Vorleserinnen für einen wohlthuenden Wochenausklang. Auf dem Programm standen Werke um den Frieden u.a. „Shalom, lieber Freund“, „Give us peace“, „Dona nobis pacem“, „We shall overcome“. Im Anschluss wurde eine Spendensammlung zugunsten der Ukraine (Krankenhaus in Lwiw) vorgenommen: stolze 400 Euro. Foto: privat

19 Wahlbezirke vorbereitet

Stadt für vorgezogene Wahl gut gerüstet

Rietberg (rdp). Nachdem die Ampel-Koalition aufgelöst ist, wurden die Bundestagswahlen 2025 vorgezogen. Statt im September findet die Wahl schon am 23. Februar 2025 statt. Was bedeutet das für die Stadt Rietberg? Der Stadtanzeiger hat nachgefragt.

Wer ist zuständig für die Wahl bei der Stadt?

Für die Vorbereitung der Bundestagswahl in Rietberg ist das Wahlamt der Stadt Rietberg zuständig, eine kleine Organisationseinheit innerhalb der Abteilung Personal & Organisation. Die Kolleginnen stecken bereits mitten in den Vorbereitungen.

Was sind die ersten Schritte? Zunächst werden Wahlräume angemietet, Wahlhelfer eingeladen und Formulare bestellt.

Bleiben die Wahlbezirke unverändert?

Bei der Bundestagswahl wird es in Rietberg unverändert 19 Wahlbezirke (mit Wahllokalen) und neun zusätzliche „Briefwahlbezirke“ geben.

Setzt der frühe Zeitpunkt die Stadt unter Druck?

Der kurzfristige und frühe Zeitpunkt der Wahl ist sicher eine besondere Herausforderung für die Kolleginnen und Kollegen, aber die Stadt Rietberg ist sich sicher, wie bei anderen Wahlen auch, eine ordnungsgemäße und rechtssichere Bundestagswahl vorbereiten zu können.

Vielen Dank an Jürgen Wohlgemuth (Pressestelle der Stadt Rietberg) für die Beantwortung der Fragen zur Bundestagswahl 2025.

Grünen: „Wo drückt der Schuh?“

– Anzeige –

Rietberg. Die Rietberger Grünen wollen im Vorfeld der Kommunalwahlen intensiv mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen. Hierzu haben sie eine offene Umfrage gestartet, mit der sie konstruktive Anregungen zur Lokalpolitik abfragen. Die Teilnahme ist digital über ihre Website oder mit dem QR-Code möglich. „Ob Verkehr, Umwelt-

schutz, Freizeit oder das Stadtbild – jede Meinung zählt! Die ersten Beteiligungen sind sehr konstruktiv.“, ist OV-Sprecher Michael Fahlenbock erfreut. Die Ergebnisse möchten die Grünen mit in ihr Kommunalwahlprogramm aufnehmen und dann in der kommenden Legislaturperiode in Form von Anträgen und Anfragen zur Diskussion stellen.

Hollenhorst

GRABMALE
BILDHAUEREI



Bielefelder Straße 43
33415 Verl
Tel. 05246 92660
www.hollenhorst-verl.de



CULTURA HIGHLIGHTS

KULTURIG - VERANSTALTUNGEN IN RIETBERG

**28.
DEZ**

17 HIPPIES

**TAMINA
KALLERT**

**12.
FEB**

**26.
APRIL**

**BEST OF
VARIÉTÉ**

**GREGOR
MEYLE**

**17.
MAI**

**23.
MAI**

**THE LOVE
BEATLES**

Infos & Tickets www.kulturig.de

25

Interview mit Optiker Krane

Tradition und Qualität aus Wiedenbrück und Rietberg

RSA: Herr Krane, Ihr Unternehmen hat eine lange Tradition. Können Sie uns mehr über die Geschichte des Optikers Krane erzählen?

Herr Krane: Sehr gerne! Krane wurde 1968 gegründet und seitdem sind wir als Familienunternehmen in der Region tätig. Wir haben uns von Anfang an auf qualitativ hochwertige Augenoptik spezialisiert und sind stolz darauf, dass wir über die Jahre hinweg das Vertrauen vieler zufriedener Kunden gewinnen

RSA: Was zeichnet *krane Sehen & Hören* heute aus?

Herr Krane: Bei uns arbeiten ausschließlich ausgebildete Fachkräfte, die mit viel Erfahrung und Leidenschaft für das Thema Augenoptik arbeiten. Wir legen großen Wert auf Präzision, sowohl bei der Beratung, als auch bei der Auswahl der Produkte. Wir verwenden ausschließlich Brillengläser, die in Deutschland gefertigt werden – das garantiert höchste Qualität und Präzision.



konnten. Unsere Standorte in Wiedenbrück und Rietberg spiegeln unsere tiefe Verbundenheit zur Region wider – hier sind wir zu Hause.

RSA: Sie bieten Brillen in verschiedenen Preisklassen an. Wie gelingt es Ihnen, eine breite Zielgruppe zu erreichen?

Herr Krane: Das ist richtig! Dank unserer Mitgliedschaft in einer der führenden Einkaufsgemeinschaften für Augenoptik in Deutschland können wir Brillen in jeder Preisklasse anbieten. Egal, ob es um hochwertige Modelle für besondere Ansprüche geht oder um preiswerte Lösungen für den Alltag – bei uns findet jeder Kunde das passende Angebot. Wir möchten, dass unsere Kunden die bestmögliche Beratung und die für sie passende Brille erhalten, unabhängig vom Budget.

RSA: Was sind die Stärken Ihrer Filiale in Rietberg?

Herr Krane: In Rietberg haben wir die aktuellste Mess- und Zentriertechnik, die momentan auf dem Markt verfügbar ist. Dies garantiert den Kunden die höchste Präzision und den größtmöglichen Sehkomfort. Für eine schöne, aktuelle Brille muss niemand extra in die Großstadt fahren. Es macht also immer Sinn, eine Brille direkt vor Ort zu kaufen.

RSA: Das überzeugt! Was sind die nächsten Schritte für *krane Sehen & Hören*?



Sebastian Krane, Geschäftsführer von krane sehen und hören in Rietberg und dem krane Seh- und Hörzentrum in Rheda-Wiedenbrück.

Herr Krane: Wir werden auch weiterhin auf Qualität, Fachkompetenz und den engen Kontakt zu unseren Kunden setzen. Unsere Werte – Tradition, Qualität und lokale Verbundenheit – bleiben unser Fundament. Gleichzeitig sind wir immer offen für Innovationen, um den Wünschen unserer Kunden gerecht zu werden. Die nächste Generation von Augenoptikern steht bereits in den Startlöchern, und wir sind gespannt, wie wir uns gemeinsam weiterentwickeln können.

RSA: Vielen Dank für das Gespräch, Herr Krane!

Herr Krane: Sehr gerne, es war mir eine Freude!

krane Sehen & Hören in der Rathausstraße 33 in Rietberg.



Ausgebildete Fachkräfte stehen für die Qualität bei krane.



Sichere Stuhl-Gymnastik

Germania denkt auch an ältere Generationen

Westerwiehe (rdp). Germania Westerwiehe hat als Fußballverein schon lange einen Namen. 17 Jahre hat der Verein in der Bezirksliga gespielt, nun hat der Klub wieder Ambitionen in der Kreisliga A aufzusteigen. „Wir sind im Verein gut aufgestellt und haben einen enormen Mitgliederzuwachs bekommen, seitdem wir auch viele Angebote im Breitensport aufgenommen haben“, erklärt Robert Oesterschlink, 1. Vorsitzender der Germania: „Die Zahlen haben sich fast verdoppelt.“

Mit dem Bemühen, den Breitensport in Westerwiehe zu verstärken, sprang die Mitgliederzahl von 385 auf nun 610. Ein großartiger Erfolg für den Verein, der auf seiner Platzanlage viele Möglichkeiten anbieten kann. Das Breitensport-Team um Steffi Lütke habe es geschafft auch die

ältere Generation für Sport zu interessieren. Nordic-Walking für Frauen und Männer ab 50 Jahre wird ebenso gut angenommen wie die Boccia- und Boule-Bahn, die bei allen Generationen gut ankommt.

„Der Tipp kam von meiner Mutter“, sagt Robert Oesterschlink und dann habe man „Stuhl-Gymnastik“ auch in das Repertoire der Angebote aufgenommen. Im Alter lassen oft Kraft und Balance nach, so dass es älteren Menschen schwerer fällt, Sport im Stehen durchzuführen. Mit der „Stuhl-Gymnastik“ ist dennoch ein Training möglich. Ein Stuhl oder Hocker geben Sicherheit bei der Ausführung der Übungen. Schultern, Wirbelsäule, Rücken generell, Hüftgelenke und Venen können mit dieser Form zur Beweglichkeit angesprochen werden.

Krebsvorsorge wird genutzt

Rietberg. Im Kreis Gütersloh gehen die Menschen wieder häufiger zur Krebsvorsorge. Das geht aus einer aktuellen Auswertung der AOK Nord-West hervor. Danach ist die Inanspruchnahme der Krebsfrüherkennungsuntersuchungen im vergangenen Jahr sowohl bei Männern als auch bei

Frauen weiter angestiegen. So nutzten 17,2 Prozent der Männer über 45 Jahren die Untersuchungen zur Krebsfrüherkennung. Im Vorjahr waren es 16,9 Prozent. Bei den Frauen im Alter ab 20 Jahren ist die Inanspruchnahme in 2023 ebenfalls angestiegen auf 41,3 Prozent, im Vorjahr: 40 Prozent.

Bürgermeister fordert „Guten Rat“ für Haushalt

Stadt plant mit Defizit von 11,6 Millionen Euro

Rietberg (rdp). „Der Haushaltsplanentwurf der Verwaltung braucht einen guten Rat, um stabil die Geschicke der Stadt zu führen“, richtete sich Bürgermeister Andreas Sunder nach seinen Ausführungen zum kommunalen Haushalt 2025 an die Fraktionen. Und in zweifacher Bedeutung ist guter Rat teuer, denn der Etatansatz weist ein Defizit von 11,6 Millionen Euro auf. „Das kalkulierte 11,6-Millionen-Euro-Defizit wird die Stadt Rietberg am Ende des Jahres 2025 aus der sogenannten Ausgleichsrücklage decken können. Dabei handelt es sich nicht um wirkliches Geld, sondern dies ist lediglich ein Buchwert. Die Ausgleichsrücklage ist aufgrund der guten Vorjahresergebnisse auf etwa 29 Millionen Euro angewachsen“, erläutert die Stadt in einer Pressemitteilung das Vorgehen. Die Ratsfraktionen sind nun aufgefordert, den Haushaltsplanentwurf zu beraten und sich mit eigenen Vorschlägen zur Einsparung einzubringen. Der Rat tagt dazu wieder am 19. Dezember. Rund 88 Millionen Euro Erträge stehen Aufwendungen von rund 99,5 Millionen Euro gegenüber, stellte Andreas

Sunder die Fakten vor. Große Herausforderungen für die Stadt, die auf eine Erhöhung der Realsteuern verzichten will. Bei den Einnahmen ist die Gewerbesteuer mit 33,5 Millionen Euro der höchste Posten – gefolgt von 18 Mio Euro Einkommensteuer. Das sei der Stadt auch wichtig, wertvolle Unternehmen in Rietberg zu erhalten oder sogar neue hinzuzugewinnen, so der Bürgermeister weiter. Doch mit 35,9 Millionen Euro sei bereits eine feste Größe auf der Abgabenseite unverrückbar: Diese Summe muss Rietberg nämlich an den Kreis Gütersloh abführen. „Von der alten Regel ‚Gewerbesteuer gleich Kreisumlage‘ sind wir weit entfernt“, so Sunder.

Auch Sach- und Personalaufwendungen werden steigen, „obwohl wir sogar drei Stellen abbauen werden“. Investitionen stehen für 2025 auf dem Prüfstand, zumindest sind nur 31,6 Millionen Euro eingeplant. Straßenbau- und -sanierung sowie Wirtschaftswege, Erwerb von Grundstücken und Immobilien, Investitionen in Sportstätten sowie der Neubau des Feuerwehrgerätehauses Rietberg sind hier eingeplant.

Gesamtschule öffnet die Türen

Rietberg. Zu einem „Tag der offenen Tür“ lädt die Richard-von-Weizsäcker-Gesamtschule am Samstag, 7. Dezember, von 10 bis 13.30 Uhr ein. Dieser Tag bietet für interessierte Eltern und Kinder der vierten Klassen viele Möglichkeiten des Einblicks in Arbeit und Lernen an der

Gesamtschule. Die Besucher erwartet ein vielfältiges Programm aus allen Bereichen. Beginn ist um 10 Uhr mit der Begrüßung in der Aula. Hier werden wichtige Informationen zum Ablauf mitgeteilt. Darüber hinaus können sich die Gäste Plätze für den Probeunterricht sichern.

MOBIL | FLEXIBEL | UNABHÄNGIG



eMobile Sudahl GmbH
Glennestraße 2, 59556 Lippstadt-
Bad Waldliesborn
Mobil: 0160 5 040 975
www.emobile-sudahl.de





Die interne Jubiläumsfeier mit allen Mitarbeitern, deren Wohl der Geschäftsführung am Herzen liegt.

Fotos: privat



Blickten auf 50 Jahre des Unternehmens zurück: Sebastian Stiens, Hannelore und Alfred Richter, Jörg Niggenaber.

Seit 50 Jahren verlässlicher Partner im Bautenschutz

Jubiläumsfeier bei Richter Bautenschutz & Bauelemente GmbH & Co. KG mit den Gründern

Am 25. Oktober 2024 feierte die **Richter Bautenschutz & Bauelemente GmbH & Co. KG** ihr 50-jähriges Bestehen. Zur internen Feier haben die neuen Geschäftsführer Sebastian Stiens und Jörg Niggenaber die Gründerfamilie Richter sowie das gesamte Team mit Begleitung geladen. Die Reise des Unternehmens begann 1974, als Firmengründer Alfred Richter, damals noch als Außendienstler im Baustoffhandel tätig, den Schritt in die Selbstständigkeit wagte. In einem kleinen Raum im eigenen Haus in Herzebrock startete er zunächst mit der Erstellung von Silikonfugen. Mit wachsender Erfahrung und steigender Nachfrage spezialisierte er sich nach und nach auf den Bereich Bautenschutz. Dies legte den Grundstein für den späteren Erfolg des Unternehmens. 1977 folgte der Umzug nach

Rheda, wo erstmals Verkaufsflächen für Zimmertüren und Bautenschutz-Zubehör hinzukamen. 1984 ging es zurück nach Herzebrock, in eine alte Industriehalle der Firma Miele, die Alfred Richter unter Mitwirkung der Firma Lübbering erwarb. Dort hat sich das Unternehmen seither etabliert und ist zu einem zuverlässigen Ansprechpartner für Bautenschutz im gesamten Kreis gewachsen. Das Unternehmen verdankt seinen Erfolg nicht nur den mutigen Entscheidungen und der Weitsicht des Firmengründers, sondern auch einem engagierten Team. Ein besonders treuer Begleiter ist Michael Brüggenthies, der seit knapp 30 Jahren im Unternehmen tätig ist und auch heute noch voller Einsatzbereitschaft im Betrieb arbeitet. Frau Hannelore Richter unterstützte ihren Mann tatkräftig in der Büroorganisation und sorgte

stets dafür, dass der Rücken des Gründers für die betrieblichen Aufgaben frei blieb. Seit dem vergangenen Jahr hat das Unternehmen mit den neuen Inhabern Sebastian Stiens und Jörg Niggenaber eine neue Führung. Das Vertrauen und die enge Zusammenarbeit mit der Familie Richter ebnen den Weg für eine erfolgreiche Weiterführung der Firma. Die Resonanz bei den Kunden ist positiv – gerade nach den vermehrten Aufträgen, die durch den Starkregen des vergangenen Jahres ausgelöst wurden, ist das Unternehmen gut ausgelastet und erfreut sich einer großen Nachfrage. Die neuen Inhaber setzen auf eine ständige Weiterentwicklung der Firma: Es gibt fortlaufende Modernisierungen in der Organisation, der Software sowie im Bereich Werbung und Internetpräsenz. Gemeinsam mit lokalen Partnern

und den erfahrenen Mitarbeitern wird das Unternehmen Schritt für Schritt auf die Zukunft vorbereitet. Das engagierte Team wurde in den letzten Monaten aufgestockt und umfasst nun 15 Mitarbeiter – Tendenz steigend. Für die Zukunft plant das Unternehmen den Ausbau neuer Geschäftsfelder und weitere Investitionen in die Standortsicherheit und -entwicklung. Die Jubiläumsfeier am 25. Oktober war ein festlicher Höhepunkt, bei dem die gesamte Belegschaft zusammenkam, um auf die Firmengeschichte zurückzublicken und die zukünftige Entwicklung zu feiern. In einer Ansprache würdigten Sebastian Stiens und Jörg Niggenaber die Verdienste von Hannelore und Alfred Richter und bedankten sich bei der Familie sowie bei den Mitarbeitern für die jahrelange Treue und Unterstützung. Eine Präsentation erinnerte an den Werdegang des Unternehmens, und der Abend klang bei einem geselligen Beisammensein mit Speisen und Getränken aus. Mit dem Leitsatz »Das größte Kapital der Firma sind zufriedene Mitarbeiter« führt das Unternehmen seine Arbeit auch in Zukunft fort und bleibt ein verlässlicher Partner im Bautenschutz, ganz im Sinne seines Gründers.



1977 folgte der Umzug nach Rheda mit neuen Verkaufsflächen



1984 ging es zurück nach Herzebrock, in eine alte Industriehalle der Firma Miele.

Mario Lücke ist neuer Oberst in Bokel

Andre Siefert nach 38 Jahren ausgeschieden - 52 neue Mitglieder

Bokel (rdp). Die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Bokel hat einen neuen Oberst. Nach geheimer Wahl setzte sich Mario Lücke mit 76 Stimmen gegen Christian Freise (35 Stimmen) durch und wurde zum Nachfolger von Andre Siefert gewählt. Zuvor war Siefert, der nicht mehr zur Wahl stand, von Brudermeister Olaf Hünemeier mit großem Dank verabschiedet worden.

Dass sich gleich zwei Kandidaten um ein Ehrenamt bewerben, ist heutzutage in den Vereinen eher selten geworden. Deshalb blickten die Bokeler Schützen sogar mit ein wenig Stolz auf diese Wahlmöglichkeit. Mario Lücke setzte sich dann durch und tritt in die Fußstapfen von Andre Siefert. „Dein Einsatz hat unseren Verein geprägt. Du wirst nicht nur Spuren hinterlassen, sondern auch ein stets geschätztes Mitglied des Ver-



Mit 76 Stimmen wurde Mario Lücke zum neuen Oberst gewählt. Die ersten Gratulanten waren Ex-Oberst Andre Siefert und Brudermeister Olaf Hünemeier.

Fotos: RSA/Pfaff

eins bleiben“, dankte Brudermeister Olaf Hünemeier dem scheidenden Oberst und ernannte ihn zum Ehrenoberst. „Als ich 1986 als Standarten-träger begonnen habe, hatte ich keine Ahnung welche Karriere vor mir stand. Nach reifli-

chen Überlegungen geht heute meine Amtszeit zu Ende. Nach 38 Jahren aktiver Offiziersarbeit denke ich mit Dankbarkeit zurück. Das Bundesfest 2024 war für mich dann ein krönender Abschluss“, betonte Andre Siefert.



Schießmeister Manfred Marten (r.) überreichte den Hubertus-Pokal an Carsten Schulte von der 2. Kompanie.



Brudermeister Olaf Hünemeier (r.) verabschiedete Oberst Andre Siefert und überreichte ihm ein Geschenk der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft.



Horstmann
immobilien

**VERMIETUNG
BEWERTUNG
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort
Tel 05244/9609936

www.fh-immobilien.com

Zuvor hatte die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt. 52 neue Mitglieder konnten aufgenommen werden, so dass nun aktuell 664 Schützen dem Verein angehören. „Wir peilen im nächsten Jahr die 700-er Grenze an“, so Markus Brockschnieder, der im Amt als Schriftführer ebenso wie die Beisitzer Thomas Hünemeier und Klaus Spexard sowie die Kassenprüfer Norbert Martinschledde und Konrad Kraienhorst wiedergewählt wurde. Der Kassenbericht von Christian Austermann fiel positiv aus und erhielt wie der Vorstand Entlastung durch die Versammlung. Mit humorvollen Noten war der Rückblick von Jungschützenkompaniechef Niklas Martinschledde gespickt, der sich vor allem über „viele junge Jungschützen“ in seinen Reihen freuen konnte. Zum Abschluss nahm Schießmeister Manfred Marten noch die Ehrungen für den Grondorf-Pokal vor und überreichte Carsten Schulte (2. Kompanie) den Hubertus-Pokal.

STADT KIOSK RIETBERG
Tabak - Lotto - Presse & Co.



GESCHÄFTSSTELLE

Annahmestelle für:

- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen



Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 05244 / 9 10 02 66



PRINZ GmbH

Heizung Sanitär Lüftung Solar PV

UNSER NEUER FACHBEREICH - PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

Telefon: 05244 . 89 52
post@prinz-heizungsbau.de

Bahnhofstr. 98 / 33397 Rietberg
prinz-heizungsbau.de

Kleinanzeigen



Verkauf

Elektrofahrrad 28er, Rixe/Kalkhoff, 99€; 2 Damenräder 28er, 7-Gang-Nabenschaltung, à 50€. Tel. 05244-3420

Heizungsluftbefeuchter Stück 3€ VB. Tel. 0177-7201940

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

„Willi Wills Wissen“ – Quizspiel ab 8 Jahren, 5 Euro, wie neu. Tel. 0177-7201940

Wandwäschetrockner zu verkaufen, 6 Euro. Tel. 0177-7201940

MIELE gut gebr. Waschmaschinen / Trockner mit Garantie zu fairen Preisen ab 200 bis 450 € und preisgünstiger Service für die nächsten Jahre. Hövelhof Tel. 05257-6081 ab 18.00 Uhr

Schallplatten 70/80er, Top, VHB. Tel. 0160-90318088

Wohnzimmerschrank über Eck Eiche hell, einz. Elemente L/H/T 280cm/218cm/38cm, für 50€ abzugeben. Tel. 05244-3528

Hunderucksack und Hundetasche für Hunde bis 5 kg zu verkaufen, pro Stck. 15€. Tel. 05244-5414. Bitte melden nach 16.00 Uhr.

Anhänger mit Licht für Mofa/Roller/Mopet 50€; Neu je 1x Stoß.dom.feder Ford Focus Bj. 98-04, 150€; 3 vers. Rollarto. je 30€. Tel. 05258-6053671

Rennbahn zu verk., Top-Zust., VHB. Tel. 0160-90318088

Kinder-Hochbett mit Spielbereich unten, Maße: L=209, B=114, H=113 (cm), später als Flachbett nutzbar, weiß, VB 55€. Tel.: 0175-29099 91

Auto-Kindersitz „CYBEX Free-Fix“, VB 55€. Tel. 0175-2909991

Puky Laufrad, ab 2 Jahre, VB 35€. Tel. 0175-2909991

Bosch Laubsauger / -bläser zu verkaufen, Preis: 25€. Tel.: 05250 6592

Anker Registrierkasse aus den 60/70er Jahren für Ausstellung oder Deko für 80€ zu verkaufen. Tel. 0179-530 80 72

Schönes Möbel ca. 100 Jahre zu verkaufen, Preis 950 Euro. Bei ernsthaftem Interesse sende ich gerne Bilder per Mail. Tel. 0176-46170196

The Masked Singer Spiel von Clementoni, neu und OVP, 13 €; Pasta-Maker neu; 1,9l Tupperware 12 €; zu verk., Tel. 0171-7447220

Marmor-Beistelltische H 35 cm, T-Füße, B 58x58, Ecke 36 cm und kleine 30 cm, zu verk. Bilder gerne über Whatsapp. Tel. 0171-3809429

Kinderschreibtisch (Flötotto) gebraucht - abzugeben, zu verschenken? Tel. 0171-4106981



Mietsachen

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

Rentnerin sucht in Rietberg und Umgebung dringend eine 2-Zi.-Whg., ca. 50-60 qm. Tel. 05244-77639



Auto

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Fa. Wohnmobilcenter Am Waserturm

Skoda Fabia Kom. 1,4, Radiosys., Allwetter, Bj. 05, TÜV 10.25, km 2.2000, neu Auspuffan., Lamdaso., Zündker., FH, ZV, Türstopper, VHB 1.500€. Tel. 05258-6053671

KTM Duke 125ccm, BJ 2020, 15PS, 4425 km, HU 11/26, Top-Zustand, ohne Kratzer oder Mängel, unfallfrei, FP 3750,- €. Tel. 0176-22030089

4 Sommerreifen mit Alufelgen 205/55 R16, 5-Loch. Tel. 0171-3809429



Stellenmarkt/Jobs

Der Nikolaus kommt gern zu Ihnen. – martin.hillemeier@t-online.de

Hessel
Cateringservice
Wir machen das für Sie.
Tel.: 05250/930-371
www.partyservice-hessel.de



Immobilien

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

Gesucht wird Gewerbefläche zum Kauf. Gerne telefonischen Erstkontakt unter: 05244 3555

Kleinanzeigen online aufgeben



Notdienst, Ärzte und Apotheken



Mo., Di., Do. 18.00 - 8.00 Uhr am Folgetag
Mi., Fr. 13.00 - 8.00 Uhr am Folgetag
Sa., So., Feiertag 8.00 - 8.00 Uhr am Folgetag

Arzttrufzentrale des Notfalldienstes 116 117

Hausärztliche Notfallpraxis

im Städt. Krankenhaus Gütersloh und am Evang. Krankenhaus Lippstadt.

Zahnärzte Tel. 0180/59 86 700
Samstag und Sonntag findet der Notdienst von 10 bis 12 Uhr in der Praxis statt. Mittwochnachmittag nach Vereinbarung

Krisendienst Tel. 0 52 41/53 13 00
Angst, Probleme, Streit, Sucht, Einsamkeit, Lebensmüdigkeit, Isolation, Abhängigkeit, allgemeine Probleme Mo. - Fr. 19 - 7 Uhr, Sa. u. So. und an den Feiertagen 0 - 24 Uhr

Caritas-Beratungsstelle für Suchtgefährdete und -kranke sowie Erziehungsberatung, Familienzentrum Delbrücker Straße 1, Rietberg, mittwochs von 15-18 Uhr, Tel. 0 52 44/98 63 99

Tierärztlicher Notdienst für den Bereich der Tierarztpraxen Wolfgang Brüseke, Mastholte, Bresserstr. 171, Tel. 0 29 44/51 11, Bodo Lammert, Rietberg, Konrad-Adenauer-Straße 17, Tel. 1230, Dr. Peter Ruch, Neuenkirchen, Kastanienweg 12, Tel. 92 82 00
Der dienstbereite Tierarzt ist über den Anrufbeantworter des Haustierarztes zu erfragen.

Antonius-Apotheke
Lippstädter Str. 34, Mastholte, Tel. 0 29 44/58 71 35

Marien-Apotheke
Ringstr. 1, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/53 38

Rosen-Apotheke-Neuenkirchen
Lange Str. 117, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/23 47

Rosen-Apotheke-Westerwiehe
Westerwieher Str. 252, Westewiehe, Tel. 0 52 44/90 28 83

Rotgerische Apotheke
Delbrücker Str. 12, Rietberg, Tel. 0 52 44/88 68

Südtor-Apotheke
Rathausstr. 57, Rietberg, Tel. 0 52 44/7 86 02

Deutschlandweit gilt folgende Apotheken-Notdiensthotline:
Festnetz, Rufnummer 0800-0022833 (kostenlos)
Handy, ohne Vorwahl 22833 (69 ct./Min.)

www.akwl.de/notdienst

• Nacht- bzw. Notdienste gelten jeweils außerhalb der öffentlichen Geschäftszeiten!

In lebensbedrohlichen Notfallsituationen ist der Rettungsdienst unter 112 zu erreichen!



Tiermarkt

Offene Wellensittich-Ringe aus Alu, ca. 46 Stangen à 20 Stück, als Gesamtpaket zu verkaufen, 50€. Tel. 0171-7447220



Verschiedenes

Kaffeevollautomat defekt? Kostenloser Abholservice. Jura, DeLonghi, Miele, Saeco. Hausgeräte-Kundendienst Bernd Oesterwiemann, Droselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

Weißer Ring e.V. Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

Das Waisenhaus in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

Entrümpelung und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

Besuch des Nikolaus gewünscht? SMS an 0151 12864085

Für Senioren: Liebevolle 24-Std.-Betreuung aus Polen. 100% legal. Keine Vermittlungs-Kosten. Info: r.burgfried, Tel. 05244-9089088 www.alltaginbegleitung.de

Hebammenpraxis Kleine Wunder – alles rund um die Schwangerschaft bis zum Ende von Babys 1. Lebensjahr. Tel. 02944-973444 www.hp-kleinewunder.de

Für die Glückwünsche und Geschenke zu meinem 70. Geburtstag möchte ich mich recht herzlich bei allen bedanken. Heinz O.

Pflegeberatung Marion Moselage. Was tun bei Pflegebedürftigkeit? Kostenlose Beratungsbesuche \$37.3. Tel. 0163-7129913, www.pflegeberatung-moselage.de

Biete für Senioren 24-Stunden-Betreuung, Pflege und Haushaltshilfe Zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406-899024 od. 0173-8919478

Wolle, Wolle, Wolle! Wir stricken für die Ärmsten der Armen, Wolldecken. Hilfsfond Uganda e.V., Spenden Sie? Tel. 05250-993466

Wer kann mir meinen Heizölbrenner Viessmann VE1 einstellen. Ruß bildete sich an der Streuscheibe. Tel. 0151-65123930

Gebrauchte Miele Waschmaschinen ständig am Lager, inkl. 1 Jahr Garantie! Natürlich auch mit Service für alle Geräte. Bernd Oesterwiemann Hausgeräte-Kundendienst, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809

Beilagenhinweis

Teilaufgabe

Fleischerei Timmer GmbH

Ihre Beilage im

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Wir beraten Sie gern!
Fon 05244. 960 91-98

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen aufgeben

• **Rietberger Stadtanzeiger**
Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel
• **www.rietberger-stadtanzeiger.de**

• **Stadt Kiosk Rietberg**
Tabak • Lotto • Presse & Co.
Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden**:

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter www.rietberger-stadtanzeiger.de aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos**:

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchtgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekanntschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen



Freut euch!
Der nächste

RIETBERGER
Stadtanzeiger

erscheint am:

05.12.2024

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

Name: _____ Straße: _____

Ort: _____ Telefon: _____

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine

- ☐ kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen (**siehe oben**).
- ☐ private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
- ☐ kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
- ☐ Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 18 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
- ☐ Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet.

Swift/BIC: _____ Bank: _____

IBAN: _____ Datum/Unterschrift: _____

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:

- ☐ Verkauf ☐ Automarkt ☐ Immobilien ☐ Verschiedenes
- ☐ Kaufgesuche ☐ Tiermarkt ☐ Bekanntschaften
- ☐ Stellenmarkt/Jobs ☐ Mietsachen ☐ Verloren/Gefunden

Anzeigentext:

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).

Coupon



RIETBERGER
Stadtanzeiger

Herausgeber:
PEINE Design & Marketing GmbH & Co. KG

Anschrift:
Rietberger Stadtanzeiger
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel
Telefon: 05244. 960 91-90, Fax: 05244. 960 91-99
www.rietberger-stadtanzeiger.de

Anzeigen:
Telefon: 05244. 960 91-98
anzeigen@peine-design.de

Redaktion:
Telefon: 05244. 960 91-92
redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varsell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.700 Exemplare.
Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Rietberger Stadtanzeiger auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Haben Sie noch alte GOLDSCHÄTZE zu Hause?

... dann auf zur **GOLDWAAGE DELBRÜCK** -
wir kaufen Ihr Altgold zu hohen Preisen an!



Ihre Sachverständigen der GOLDWAAGE DELBRÜCK

für Schmuck, Gold- und Silbermünzen, Übernahme kompletter Nachlässe und Erbschaften, ständiger Goldankauf. Warum mit weniger zufrieden geben?

Wir sind Ihr Partner in Sachen Goldankauf in Delbrück!

*Kostenlose
Expertise!*

Gold verkaufen – in nur 3 Schritten:



**Bringen Sie
Ihre Gold-
schätze zu
uns!**



**Erhalten Sie
IHR Angebot -
kostenlos und
unverbindlich!**



**Sofortige
Barauszahlung
vor Ort
oder per Bank-
überweisung**

Ihre Vorteile:

transparente Abwicklung

kostenlose Beratung
vom Fachmann

hoher Goldkurs

sofortige Wertermittlung
& Barauszahlung

Terminvereinbarung
möglich

Silberankauf



Silberbesteck- und Silberschmuck

Silberbesteck
800, 835, 925

Silberauflage
90, 100, 120, 150

Münzen



Wir kaufen
**Goldmünzen,
Silbermünzen,
Platinmünzen und
Palladiummünzen**
zu hohen
Ankaufspreisen!

Luxus- und Golduhren



Wir sind interessiert an
verschiedenen Luxus-
und Golduhren wie:

**Rolex,
Patek Philippe, Audemars
Piguet, Cartier
u.v.m.**

Ankauf

Schmuck, Uhren, Silber, Zahngold, Barren & Münzen, Platin

Wir zahlen top Preise!

Bei der Goldwaage Delbrück wird auch der
Wert einzelner Schmuckstücke berechnet.
Wo andere Ankäufer nur den reinen Goldwert
bezahlen, berücksichtigen wir auch Steinbesatz,
Hersteller und Zustand

Zahngold



Ganz gleich ob
Dentallegierungen,
Zahnkronen, Inlays
oder Brücken.

Wir nehmen auch
verunreinigtes Zahngold
entgegen.

Goldschmuck



In allen Farben
und Formen, mit
Edelsteinen, Brillanten
oder Diamanten.

Auch defekten oder
verunreinigten Schmuck
kaufen wir an.

Zahngold

... mit Zähnen ... ungereinigt ... oder mit Prothesen

Es spielt keine Rolle ob Ihr Zahngold sauber
oder verunreinigt ist, ob mit oder ohne Zähne
oder auch mit Anhaftungen wie Keramik oder
Metall, Sie werden staunen, was Ihre alten
Gold-Kronen noch wert sind.

Durchschnittswerte von 50 € bis 500 €
und mehr für Ihr Zahngold!

**Sofortige Wertermittlung
und Barauszahlung!**

**Schon kleinste
Mengen lohnen
sich !!!**

Gold- und Silbermünzen Goldbarren

An- und Verkauf zu Top-Konditionen!

Vergleichen Sie uns ruhig mit Ihrer Bank
– wir sind oft günstiger!



Krugerrand · Maple Leaf · Goldmark · Degussa Hereaus
Barren & Münzen aller Art

GOLDWAAGE DELBRÜCK

Alter Markt 11 | 33129 Delbrück

Telefon 0 52 50 - 5 30 46 28

- neben Bäckerei Benslips -

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10:00 - 17:30 Uhr
Samstag geschlossen

Ihre Top-Adresse vor Ort

ehrliche und seriöse Beratung – ohne Termin!



www.goldwaage-edelmetalle.de
kunden@goldwaage-edelmetalle.de